



## Bekanntmachung

### Stadt Todtnau

## Abbau von Weidezäunen nach Beendigung des Weidebetriebes – Warnhinweis an die Wintersportler

Nach Beendigung des Weidebetriebes in diesem Jahr bitten wir alle Landwirte im Gemeindegebiet, die Zäune im Bereich von Skiabfahrten und Loipen abzubauen, bzw. wo es ausreichend ist, die Drähte abzulegen. Bei Unfällen, die durch nicht abgebaute Weidezäune (Koppelpfähle, Drähte) verursacht werden, drohen ggf. unangenehme haftungsrechtliche Folgen.

An dieser Stelle weisen wir auch die Skifahrer darauf hin, dass außerhalb der präparierten Pisten und Loipen mit Hindernissen wie Weidepfählen und -zäunen etc. gerechnet werden muss und eine Befahrung auf eigene Gefahr erfolgt. Die Vermieter werden gebeten, ihre Gäste hierauf hinzuweisen.

Todtnau, den 9. November 2018  
Bürgermeisteramt: Wießner



### Stadt Todtnau – Bauamt Gutachterliche Stellungnahme

#### Prognose und Beurteilung der Verkehrslärmeinwirkung im Bebauungsplanverfahren Obere Radschertstraße

Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens „Obere Radschertstraße“ wurde das Büro für Schallschutz Dr. Jans beauftragt eine Aussage über das bestehende und künftige Verkehrsaufkommen zu treffen und die prognostizierten Lärmimmissionen mit den einschlägigen Regelwerken abzugleichen und zu bewerten. Die gutachterliche Stellungnahme kann bei Interesse zu den Öffnungszeiten des Rathauses Todtnau eingesehen werden.

### Stadt Todtnau – Bauamt Strukturgutachten Wasserversorgung

Im Jahr 2017 hat die Stadt Todtnau das Büro Fritz in Freiburg beauftragt, ein Strukturgutachten für die Wasserversorgung zu erstellen. Die Erarbeitung der Wasserbedarfsprognose und die Beurteilung der langfristigen Versorgungsperspektiven für das gesamte Versorgungsgebiet sind Bestandteil des Gutachtens, ebenso Optimierungsansätze für die Zukunft. Der Bereich der Wasserversorgung ist eine wichtige Aufgabe einer Kommune. Die Erstellung des Gutachtens wurde daher durch das Regierungspräsidium Freiburg finanziell gefördert. Den Erläuterungsbericht sowie das Gutachten kann bei Interesse zu den Öffnungszeiten des Rathauses Todtnau eingesehen werden.



In der warmen Jahreszeit genießen die Tiere den Auslauf auf saftigen Schwarzwaldwiesen. Für dieses Jahr ist der Weidebetrieb nun vorüber

### Stadt Todtnau

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, den 15. November 2018, Beginn 19.00 Uhr**, findet in der Silberberghalle Todtnau, Meinrad-Thoma-Str. 18, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle Einwohner eingeladen sind. Die Tagesordnung ist an der Anschlagtafel ausgehängt und kann unter [www.todtnau.de](http://www.todtnau.de) eingesehen werden.

Todtnau, den 9. November 2018  
Bürgermeisteramt: Wießner

### Todtnauberg

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Donnerstag, den 15. November 2018** findet **um 19.00 Uhr** die nächste Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Todtnauberg in der Silberberghalle in Todtnau, Meinrad-Thoma-Straße 18, statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter [www.todtnau.de](http://www.todtnau.de) eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

# NOTDIENSTE



## Apotheken-Bereitschaft 09.11. – 18.11.2018

Fr., 09.11. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627  
 Sa., 10.11. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134  
 So., 11.11. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979  
 Mo., 12.11. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620  
 Di., 13.11. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746  
 Mi., 14.11. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993  
 Do., 15.11. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343  
 Fr., 16.11. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042  
 Sa., 17.11. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570  
 So., 18.11. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

### Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117



(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



### Zahnärzte

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren



### Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger  
 Schopfheim – Schönau  
 Telefon 07622/64020

### Notrufnummern

|                                                                                       |                  |  |
|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--|
| Polizei/Notruf:                                                                       | 110              |  |
| Feuerwehr und Rettungsdienst:                                                         | 112              |  |
| Krankenwagen u. Bergrettung:                                                          | 19222            |  |
| Kinderärztlicher Notfalldienst:                                                       | 0180 60 76 211   |  |
| Augenärztlicher Notfalldienst:                                                        | 0180 60 76 212   |  |
| Giftnotruf Freiburg:                                                                  | 0761/19240       |  |
| Polizeiposten Oberes Wiesental:                                                       | 07673/88900      |  |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:                                                 | 0800/2 767 767   |  |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:                                              | 07671/9 99 96-66 |  |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:                                               | 07623/92 18 18   |  |
| Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: | 07621/49325      |  |
| DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:                                                 | 07621/151541     |  |

### Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93  
 E-Mail: [anna.koc@caritas-loerrach.de](mailto:anna.koc@caritas-loerrach.de)  
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 93  
 E-Mail: [carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de](mailto:carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de)  
 Christoph Götz Tel.: 07673/ 340 80 94  
 E-Mail: [christoph.goetz@caritas-loerrach.de](mailto:christoph.goetz@caritas-loerrach.de)  
 Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95  
 E-Mail: [florian.schumacher@caritas-loerrach.de](mailto:florian.schumacher@caritas-loerrach.de)

#### Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr

### Beratung

|                                                                                                                                                                      |                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)                                                                                               | 0800/1110333          |
| Telefon-Seelsorge (kostenlos)                                                                                                                                        | 0800/1110111          |
| Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)                                                                                                     | 07621/410-5256        |
| Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)                                                          | 07621/1623490         |
| Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung: | 07622/63 929          |
| Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, <a href="mailto:Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de">Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de</a>                | 07673/206 (Büro)      |
| Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr                                                                                            | mobil 0152 592 20 778 |

## Altpapiersammlungen am 9./10. November 2018

### • Durch den Turnverein

**Freitag, den 9. November** ab 14.30 Uhr  
in den Stadtteilen Muggenbrunn, After-  
steg, Fahl, Brandenburg, Schlechtnau so-  
wie in Todtnau-Stadt

**Samstag, den 10. November** ab 8.00  
Uhr nur noch in **Todtnau-Stadt!**

### • Durch den Kirchenchor

**Geschwend-Präg**

**Samstag, den 10. November**

in Geschwend und Präg

### • Containersammlung in Todtnauberg

Die Container sind am **Samstag, den 10. November** beim **Feuerwehrgerätehaus** aufgestellt. **Anlieferung bitte nur von 9.00 – 13.00 Uhr!**

Gesammelt bzw. angenommen wird  
sortenreines Papier:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Prospekte, Kataloge
- Schreibpapier, Weißkuverts  
(auch mit Klarsichtfenster)
- Telefonbücher
- Schnipselpapier  
(Kassenbons, Notizpapier)
- Saubere Papierverpackungen von  
Lebensmitteln

**NICHT angenommen werden:**

- Kartonage
- Papiertragetaschen, Braunkuverts
- Hygienepapier  
(Papierhandtücher, Taschentücher u.a.)
- Aktenvernichtetes Papier

**Zum Bündeln bitte keinen Draht, kei-  
ne Klebebänder und keine Plastiktüten  
verwenden!**

**Die Vereine bitten Sie dringend:** Halten  
Sie bitte obige Annahmezeiten ein und  
entsorgen Sie „andere Materialien“ (die  
Container sind keine Müllbehälter !“)  
ordnungsgemäß! Verstöße – Sie schaden  
damit unmittelbar dem Verein – werden  
in jedem Fall zur Anzeige gebracht!

**Unterstützen Sie auch 2018 die Todt-  
nauer Vereine, die die Einnahmen aus  
den Wertstoffsammlungen für ihre Ju-  
gendarbeit dringend brauchen.**



## Landkreis Lörrach Deponie Scheinberg schließt früher

Aufgrund einer internen Veranstaltung  
ist die Deponie Scheinberg **am Freitag,  
den 16. November 2018 nur von 8.00  
bis 12.00 Uhr** geöffnet. Wir bitten um  
Ihr Verständnis.

## Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 12. Nov. 2018

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

## STANDESAMT Todtnau

### Personenstandsfälle Oktober 2018

#### Geburten:

keine

Bei auswärtigen Standesämtern wur-  
den keine Geburten von Kindern aus  
der Bergwelt Todtnau beurkundet.

#### Eheschließungen:

In der Zeit vom 01.10.2018 bis zum  
31.10.2018 haben auf dem Standes-  
amt Todtnau die folgenden Paare die  
Ehe geschlossen; die schriftliche Ein-  
willigung zur Veröffentlichung liegt vor.

08.10.2018

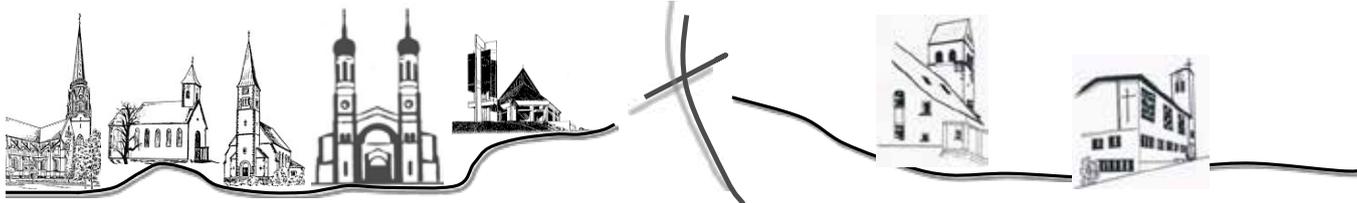
Rebecca Sophie Bechert,  
Elsbergstraße 2, 79674 Todtnau  
und David Andreas Kruse,  
Stockacker 78, 79252 Stegen

#### Sterbefälle:

In der Zeit vom 01.10.2018 bis zum  
31.10.2018 wurde im Standesamt  
Todtnau der Sterbefall folgender Per-  
sonen beurkundet; die schriftliche  
Einwilligung zur Veröffentlichung liegt  
vor.

29.09.2018

Helmut Alois Steinebrunner  
Neßlerstraße 23  
79674 Todtnau



**Katholische Seelsorgeeinheit  
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden  
Schönau und Todtnau**

**Wort der Woche:**

In dieser Jahreszeit, die von zunehmender Kälte und Dunkelheit bestimmt wird, gewinnt in Liturgie und Brauchtum das Licht an Bedeutung: Die Grablichter an Allerheiligen, die Laternenumzüge zu Ehren von St. Martin, die Advents- und Weihnachtszeit mit ihren vielen Lichtern und schließlich das Lichtmessfest. Immer wieder wird das Licht entzündet, um das Dunkel zu erhellen. In den Tagen um den 11. November werden an unzähligen Orten die Kinder mit ihren Laternen unterwegs sein und damit an den Heiligen Martin erinnern.

Wir verdanken dem Zeitgenossen von Martin, dem Mönch Sulpicius Severus, eine ausführliche Lebensbeschreibung über das Leben des Heiligen. Darin ist auch jene berühmte Szene beschrieben, die sich vor den Toren der Stadt Amiens zugetragen hat, als der fünfzehnjährige Martin dem frierenden Bettler die Hälfte seines Mantels überließ.

Es ist erstaunlich, dass die Erinnerung an diesen Heiligen die Jahrhunderte überdauert hat. Er war wirklich eine Lichtgestalt, sein Verhalten ist für uns heute immer noch vorbildlich, für Kinder genauso wie für die Erwachsenen.

Es grüßt Sie herzlich  
Pfarrer Helmut Löffler

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN  
SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Samstag, 10.11.18**

**Todtnau:**  
10.00-12.00 Entdeckerkiste  
(Rollenverteilung zum Krippenspiel)

**Sonntag, 11.11.18 – Drittlezter Sonntag des  
Kirchenjahres**

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
mit Pfarrer Hellmuth Wolff

**Todtnau:**  
17.00 Gottesdienst  
mit Pfarrer Hellmuth Wolff

**Dienstag, 13.11.18**

**Schönau:**  
09.00-12.00 Pfarrbüro  
18.30 Gitarrenkreis  
19.30 Probe Mandelzweigband

**Todtnau:**  
09.00-11.00 Pfarrbüro

**Mittwoch, 14.11.18**

**Schönau/Todtnau:**  
15.00-17.00 Konfirmandenausflug in den Cabanja-  
Laden in Zell

**Donnerstag, 15.11.18**

**Todtnau:**  
09.00-11.00 Pfarrbüro

**Freitag, 16.11.18**

15.30 Gottesdienst im Altenheim mit  
Abendmahl mit Präd. Ruth Schwald

**Sonntag, 18.11.18 – Vorletzter Sonntag des  
Kirchenjahres  
Volkstrauertag**

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst  
Prädikantin Ulrika Mack-Vogel

**Todtnau:**  
09.30 Gottesdienst  
mit Pfarrer Demuth

Den Predigttext kann man in der Bibel  
nachlesen oder im Internet:



**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit  
vakant.  
Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an das Dekanat in  
Lörrach (07621/577096-0).

### Mit dem Wochenspruch zum Volkstrauertag grüßen wir Sie herzlich:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.  
2. Korinther 5, 10

Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und  
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)

#### Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

##### Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
Tel.: 07673 389  
Email: [ekischoe@t-online.de](mailto:ekischoe@t-online.de)  
Internet: [www.bergkirche-schoenau.de](http://www.bergkirche-schoenau.de)  
Abholdienst: 07673 389

##### Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

##### Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
Tel.: 07671 252  
Email: [todtnau@ekima.info](mailto:todtnau@ekima.info)  
Internet: [www.ev-kirche-todtnau.de](http://www.ev-kirche-todtnau.de)

##### Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

##### Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner

Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim  
Tel.: 07622 9859  
Fax: 07622 668 752  
Email: [tilgner@ekischopfheim.de](mailto:tilgner@ekischopfheim.de)  
Internet: [www.dietrichbonhoeffergemeinde.de](http://www.dietrichbonhoeffergemeinde.de)  
[www.ekima.info](http://www.ekima.info)

##### Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203  
Email: [rebekka.specht@gmail.com](mailto:rebekka.specht@gmail.com)

### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

#### Freitag, 09.11.18 – Weihetag der Lateranbasilika

- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im  
Altenheim Todtnau (Martinstag)  
16.30 St. Martinsfeier in Präg, Kapelle  
mit dem Kindergarten St. Franziskus Präg  
19.00 Hl. Messe in Schönau  
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Fröhnd  
anschließend stille Anbetung  
in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der  
Trachtenkapelle Fröhnd; 3. Gedenken Waltraud  
Frank; 3. Gedenken Paul Lapp; gestifteter  
Jahrtag Elisabeth und Walter Kies; Jahrtag  
Arnold Kiefer, Utzenfeld; Jahrtag Gerlinde  
Steinebrunner; Rosa und Artur Karle  
und verstorbene Angehörige, Wieden

#### Samstag, 10.11.18 – Hl. Leo der Große

- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau  
3. Gedenken Manfred Schäfer; Leonie und Josef  
Kunz; Richard Keller, Antonia Karle – Kaiser und  
Schulkameraden 1928/1929; Heinrich und Peter  
Paschek, Pfarrer Franz Hillig, Josef Kunz und  
Schwester Petrana und Schwester Rogata

#### SONNTAG, 11.11.18 – 32. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Eucharistiefeier in Todtnauberg  
Aloisia Nettekoven und Familie Nettekoven und  
Schubnell; Jahrtag Rudolf und Anna Schubnell;  
Jahrtag Johanna, Wilhelm und Urban Rotzinger;  
zu Ehren Judas Thaddäus  
10.00 Eucharistiefeier in Schönau

- 17.00 St. Martinsfeier in Schönau, Kirche  
mit dem Kindergarten St. Maria Schönau  
17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

#### Montag, 12.11.18 – Hl. Josaphat

- 16.30 St. Martinsfeier in Wieden, Kirche  
mit dem Kindergarten Wieden  
17.00 Rosenkranz in Schönau  
17.30 St. Martinsfeier in Todtnau, Kirche  
mit anschließendem Umzug

#### Dienstag, 13.11.18

- 17.00 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Todtnau  
Elisabeth Gastrock

#### Mittwoch, 14.11.18

- 17.00 Rosenkranz in Schönau  
18.30 Rosenkranz in Aftersteg  
19.00 Hl. Messe in Aftersteg  
3. Gedenken Brunhilde Pröpper; 3. Gedenken  
Adolf Wunderle; Frida Wunderle, Hildegard Fritz;  
für lebende und verstorbene Angehörige der  
Familien Kenk-Brender

#### Donnerstag, 15.11.18 – Hl. Albert der Große

- 17.00 Rosenkranz in Schönau  
18.30 Rosenkranz in Wieden  
19.00 Hl. Messe in Wieden  
anschließend Bündnisfeier  
Matthilde Wunderle, Barbara Behringer;  
Hildegard Strohmeier; Josef Lais; zu Ehren des  
Hl. Geistes

#### Freitag, 16.11.18 – Hl. Margareta

- 15.30 Abendmahlfeier im Altenheim Todtnau  
mit Präd. Ruth Schwald  
kein Bibelkreis  
16.00 Hl. Messe in Geschwend  
mit Feier der Goldenen Hochzeit des  
Jubelpaares Albert und Marlies Albrecht  
für Verstorbene der Familien Albrecht, Pfefferle  
und Asal  
19.00 Hl. Messe in Schönau  
anschließend stille Anbetung  
3. Gedenken Heinrich Baur; gestifteter Jahrtag  
Josef Gerspacher, Oberhepschingen und Elsa  
Gerspacher; Jahrtag Christa Rümmele; Jahrtag  
Johann Steinebrunner; Jahrtag Hildegard  
Eckert; Max Eckert und verstorbene  
Angehörige; Walter und Maria Becker; Werner  
und Bertha Becker; Anna Rümmele, Künaberg;  
Maria Steiger; Johann Diewald; Ernst Lais und  
verstorbene Angehörige, Oberhepschingen;  
Maria und Pius Wallerer; Irma Lais, Aitern;  
Margareta Lorenz, Utzenfeld

#### Samstag, 17.11.18 – Hl. Gertrud von Helfta

An diesem Wochenende in allen Gottesdiensten  
Diaspora-Kollekte

- 15.00 Evangelische Trauung in Wieden  
des Brautpaares Caroline Maria Wissler und  
Hermann Friedrich Dörflinger  
18.30 Vorabendmesse in Todtnau  
Gerhard Sättele; Elisabeth und Herbert Winkler;  
Hugo Behringer, Josef Grass und verstorbene  
Angehörige

**SONNTAG, 18.11.18 – 33. Sonntag im Jahreskreis**

An diesem Wochenende in allen Gottesdiensten  
Diaspora-Kollekte

- 08.30 Hl. Messe in Wieden  
Artur Behringer und Barbara Stiefvater
- 10.00 Eucharistiefeier in Schönau  
anschließend Suppensonntag
- 11.30 Tauffeier in Todtnauberg
- 17.00 Rosenkranzandacht mit anschließender  
Bündnisandacht der Schönstattfamilie in  
Todtnau, Kirche

**Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit**

**Beichttermin:**

Samstag, 17.11.18 15.00 - 15.30 Uhr in Schönau  
Pfarrer Löffler

**Beicht- und Gesprächstermine nach Absprache sind  
auch möglich.**

**Tauftermine 2018 jeweils 11.30 Uhr,  
in Todtnauberg künftig um 12.00 Uhr**

- So. 09. Dezember Pfarrer Löffler Geschwend
- So. 13. Januar Pfarrer Löffler Todtnau
- So. 10. Februar Pfarrer Löffler
- So. 24. Februar Pfarrer Löffler
- So. 24. März Pfarrer Löffler

**Wofür wir danken:**

Missio-Kollekte der gesamten Seelsorgeeinheit:  
1.437,70 €

**Jugendkarten mit Weihnachtsmotiven**

Der Jugendsonntag findet in den Gemeinden mit dem  
Jugendkartenverkauf wie folgt statt:

- Sa. 10.11.2018 in Todtnau; So. 11.11.2018 in  
Todtnauberg und Schönau; So. 18.11.2018 in Wieden;  
So. 25.11.2018 in Geschwend.

Die Weihnachtskarten werden gegen eine Spende von  
0,80 € angeboten. Der Erlös ist zugunsten der  
Jugendarbeit in unseren Gemeinden.

**Diasporasonntag am 18. November 2018**

Mit Ihrer Spende am Diaspora-Sonntag unterstützen Sie  
das Bonifatiuswerk und helfen somit:

- Begegnungsräume mit dem Wort Gottes zu schaffen,  
Räume für Suchende, um Antworten zu finden.
- Glaubensräume zu schützen, zu erhalten oder neu zu  
bauen, Räume nicht nur in Deutschland, sondern auch  
in Nordeuropa, Estland und Lettland.
- Erfahrungsräume christlicher Liebe und Solidarität zu  
verwirklichen, Räume gelebter Nächstenliebe.

**Trauer-Café**

offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht  
erforderlich.

am Freitag, 16. November 2018  
von 15.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Georgs Café im Georg-Reinhardt-Haus,  
Bannmattstraße 9, Schopfheim

Herzliche Einladung

Infos unter:

Tel: 07622-697596-50 Ambulante Hospizgruppe  
Schopfheim Lore Barnet, Friederike Schweigler  
oder 07622-3900-136 Heike Lechner

Das Trauercafé findet an jedem dritten Freitag im Monat  
statt. Weitere Termine sind:

Freitag, 21.12.18, Freitag 18.01.2019

**Aktuelles aus den Gemeinden**



**Maria Himmelfahrt, Schönau**

**Ministrantenplan**

Fr. 09.11.18: Hanna, Julia, Gloria, Rosalie, Anika,  
Marina, Nico, Mona, Luise

So. 11.11.18: Gruppe C

Fr. 16.11.18: Selina, Emma, Manuel, Nicolas, Maxi,  
Sina, Alina, Helena, Sarah

So. 18.11.18: Gruppe A

**Kirchenchor Schönau**

Fr. 09.11.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Fr. 16.11.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

**St. Martin im katholischen Kindergarten St. Maria**

Wir treffen uns am **Sonntag, den 11.11.2018** um 17.00  
Uhr zum Martinsspiel in der katholischen Kirche.  
Anschließend wartet dann die Stadtmusik und natürlich  
St. Martin auf seinem wunderschönen Pferd und wir  
wandern mit unseren Laternen singend durch Schönau.  
Den Abschluss findet der diesjährige St. Martinsumzug  
auf dem Rathausplatz mit dem Verspeisen der leckeren  
Martinsgänse, die unsere Kindergarteneltern gebacken  
haben. In diesem Jahr wollen wir zusammen mit dem  
Buchenbrandkindergarten ein Zeichen des Teilens  
setzen. Alle Kunden der Außenstellen des Tafelladens in  
Schönau erhalten am kommenden Dienstag eine  
Martinsgans. Der Buchenbrandkindergarten und der  
Kindergarten St. Maria backen diese Gabe des Teilens.

**Seniorenachmittag**

Am **Dienstag, den 13.11.2018** findet von 14.30 bis 17.00  
Uhr der nächste Seniorenachmittag im katholischen  
Pfarrsaal in Schönau statt. Neben Kaffee und Kuchen  
wird ein Besuch von den Kindern des kath. Kindergartens  
und ihren Erzieherinnen erwartet. Mit Laternen und  
Liedern wird auf das Martinsfest eingestimmt. Das  
Vorbereitungsteam freut sich über viele Besucher. Der  
Pfarrsaal ist ab 14.00 Uhr geöffnet.

**Suppensonntag des kath. Kirchenchores in Schönau**

am Sonntag, den 18.11.2018 ab 11.00 Uhr im Pfarrsaal.  
Geboten werden neben unserem traditionellen  
Nudeleintopf auch hausgemachte Kuchen und Torten.  
Zum ersten Mal werden wir wie bei den anderen  
Veranstaltungen der Seesorgeeinheit Essen und Trinken  
an Sie kostenlos weitergeben. Wir freuen uns  
selbstverständlich über Ihre großzügige Spende.  
Mit dabei ist wieder der Bazar der Handarbeitsfrauen.



**Allerheiligen, Wieden**

**Ministrantenplan**

Do. 15.11.18: Gruppe 3

So. 18.11.18: Gruppe 1



### St. Johannes Baptist Todtnau

#### St. Martins-Feier mit Umzug

Kindergartenkinder, Grundschülerinnen und Grundschüler sind herzlich eingeladen zusammen mit ihren Familien am **Montag, 12. November 2018** um 17.30 Uhr in der katholischen Kirche an der St. Martins-Feier teil zu nehmen und anschließend am Laternenumzug mit zu laufen, der von St. Martin auf dem Pferd und der Jugendmusik angeführt wird. Danach wird beim Rathaus und auf dem Schulhof der Grundschule das Martinsbrot geteilt, Klasse 10 der Gemeinschaftsschule bietet etwas zu essen und zu trinken an und am Feuer der Jugendfeuerwehr können sich alle wärmen. Die katholische Pfarrgemeinde und der katholische Kindergarten freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

#### Bibelabend in italienischer Sprache

Termin: Dienstag, 20.11.2018 – 18.00 Uhr  
Ort: Pfarrheim Todtnau



### St. Wendelin Geschwend

Keine Nachrichten



### St. Jakobus Todtnauberg

#### Ministranten- und Lektorenplan

So. 11.11.18: Floris, Miriam, Nela, Kim -eb-bö-  
So. 18.11.18: Kim, Nela (Taufe)

#### Fairer Handel

Nach der Sommerpause, werden am **Sonntag, 11.11.18** nach dem Gottesdienst wieder Waren aus dem Fairen Handel verkauft.

#### St. Martin in Todtnauberg

Der Kindergarten Todtnauberg lädt herzlich zur Martinsfeier am **Sonntag, den 11.11.2018** ein. Der Umzug beginnt um 17.30 Uhr am Kindergarten. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat des Kindergartens.

#### Vorankündigung – BergerAbend

Der diesjährige BergerAbend findet am Samstag, den 24.11.2018 statt. Nähere Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe der Kirchenseiten.

#### Konzert des Akkordeon-Orchesters Heitersheim am Sonntag, den 25.11.2018 um 17.00 Uhr in der St. Jakobus Kirche Todtnauberg

Unter dem Titel „Emotions“ findet am **Sonntag, den 25.11.2018** um 17 Uhr ein Konzert mit dem Akkordeon-Orchester Heitersheim in der katholischen Kirche St. Jakobus in Todtnauberg statt. Die Leitung hat Tobias Winterhalter. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von P. Kühmstedt/W. Pfeffer, C. Gounod, K. Jenkins, D. F. Auber, R. Würthner, L. Cohen. Gesang: Lisa Diringer. Der Eintritt ist frei



Das Akkordeonverein Heitersheim wurde 1951 gegründet. Dirigent Tobias Winterhalter Tobias Winterhalter leitet das Akkordeonorchester seit 2005. Zahlreiche Wettbewerbserfolge sowohl national als auch international prägten die Vereinsgeschichte. So belegte das Orchester beim World Music Festival in Innsbruck 2007 und 2010 und beim Waldbronner Musikpreis 2013 und 2016 in der Oberstufe jeweils den ersten Platz. Freuen sie sich auf einen klangvollen Konzertabend.

#### Abgabetermin Kirchenseiten

Redaktionsschluss für die Kirchenseiten vom 26.11. bis 02.12.2018 ist am **Donnerstag, 15.11.18 um 11.00 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

#### Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

##### Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: [helmut.loeffler@seobwi.de](mailto:helmut.loeffler@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mi. 17.30 – 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

##### Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799

Email: [markus-oehler@seobwi.de](mailto:markus-oehler@seobwi.de)

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

##### Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999382

Email: [cyrella.kunzpircher@seobwi.de](mailto:cyrella.kunzpircher@seobwi.de)

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

##### Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

##### Pfarrsekretärin Monika Kiefer

Email: [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

##### Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

##### Pfarrsekretärin Martina Harter

Email: [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

##### Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

##### Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

Email: [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

##### Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: [adolf.rombach@gmx.de](mailto:adolf.rombach@gmx.de)

##### Bankverbindung Röm.-kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

Webmaster Michael Graf

E-Mail: [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)

# Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“



Zugegeben, schlechte Laune geht uns selbst und auch unserer Umwelt „auf den Keks“. Fröhliche und ausgeglichene Menschen sind oft Mangelware. Die jüngere Generation postet mit ihren Selfies anscheinend immer beste Laune, wo sie sich auch gerade aufhalten. In den sozialen Netzwerken wird um die Wette mitgeteilt, wer wo, mit wem, was erlebt. Und das Bedürfnis, seine Selbstdarstellung bei Facebook zu teilen, nimmt zu. Wir sind altmodisch und empfinden das innere Gleichgewicht als ausschlaggebend für unser Wohlbefinden.

Eine ganz tolle Methode, dieses zu erlangen, ist singen. Dabei bleiben wir immer authentisch. Niemand muss schön

singen. Ob ernst, getragen, heiter oder schmissig, es streichelt in jedem Fall die Seele. Und statt uns durch das Leben anderer Menschen zu klicken, singen wir gemeinsam. Das jagt ganz schnell Bitterkeit und Unzufriedenheit aus dem Kopf und aus dem Herzen. Unser wöchentlicher Mittagstisch bietet dazu immer wieder Gelegenheit. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Mühl vom Gasthaus „Hirschen“ in Präg. Ein ganz konkretes Beschenktwerden. Bei ausgezeichnetem Essen und liebevollem Service erleben wir bei jedem Mittagstisch immer wieder, dass wenn wir auch manchmal „unten“ sind, dieser Tag für Freude reserviert ist.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, den 14. November 2018  
um 12.15 Uhr im Altenheim Todtnau**

Abholung: 11.40 Uhr Oberstraße, dann Brandenbergstrasse. Abholdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Ingrid Lais (Tel. 9997470), Frida Ortlieb (Tel. 1573), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Erika Haller (Tel. 1202) und Berta Kunzelmann (Tel. 204). Verstehen und Aufmerksamkeit tun jedem Menschen gut. Jeder ist bei uns willkommen. Bitte anmelden, Sophia Bauer (Tel. 468).



## Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 9. November 2018 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

### Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Die Himmel erzählen die Ehre Gottes und das Firmament verkündet das Werk seiner Hände.  
Psalm 19. 2*

**Sonntag, 11. November 2018  
10.30 Uhr Gottesdienst** auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Donnerstag, 15. November 2018  
20.00 Uhr Bibelabend** auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**  
*Pastor Len Holder*  
Haus Barnabas im Engel  
Utzenfeld  
Telefon: 07673 7760



### Senioren Todtnauberg Gemütlicher Treff im Weinstüble

Unsere monatliche Rentnerrunde findet **am Dienstag, den 13. November 2018 um 14.30 Uhr** im Weinstüble bei Jochen und Marianne statt. Wir freuen uns auf rege Beteiligung und ganz besonders über neue Teilnehmer.

### Senioren Geschwend Kaffeerunde im Pfarrheim

Alle jüngeren und älteren Senioren sind **am Donnerstag, den 15. November 2018** herzlich zur Kaffeerunde im Pfarrheim St. Wendelin eingeladen. Wir beginnen **um 14.30 Uhr** mit Kaffee und Kuchen. Es sind alle willkommen.

### Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Ehrenmitglieder- stammtisch heute

Der nächsten Ehrenmitgliederstammtisch der Berger Musik findet **am heutigen Freitag, den 9. November 2018 ab 20.00 Uhr** im Jochen und Mariannes Weinlädele in Todtnauberg statt. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.



netzwerk43

*Kirche kraftvoll&zeitgemäß*

\*\*\*\*\*

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

*am Sonntag, 11.  
November  
um 9.30 Uhr  
in der Schwarzwaldstr. 15  
in Todtnau*

\*\*\*\*\*

*Kinder sind herzlich  
willkommen. Für sie gibt es  
ein eigenes Kinderprogramm.*

\*\*\*\*\*

Netzwerk 43 e.V.  
Evangelische Freikirche  
[www.netzwerk43.de](http://www.netzwerk43.de)

## Todtnauer Nachrichten

**Schwarzwaldstraße gGmbH**

### Weihnachts-Geschenk-Aktion für Menschen in der Region – 250 Wünsche zu erfüllen

Zum fünften Mal in Folge freut sich die gemeinnützige Schwarzwaldstraße GmbH aus Todtnau darauf, die Weihnachts-Geschenk-Aktion für Menschen in der Region durchzuführen. **Ab Samstag, den 10. November 2018** steht in der Markthalle Todtnau ein Weihnachts-Wunschbaum, gefüllt mit über 250 Kinder- und Erwachsenenwünschen. Diese wurden in den vergange-

nen Wochen in der Region gesammelt. Ein Teil der Wunschkarten kommt vom Tafelladen Schopfheim und Schönau. Dort hatten Kinder die Möglichkeit, ihre Weihnachtswünsche aufzuschreiben und im Tafelladen abzugeben. Des Weiteren haben soziale Organisationen der Region Geschenkvorschlage fur ihre Klienten an unser Team weitergegeben, sodass nun ein buntes Sortiment an



Kinder- und Erwachsenenwünschen am Wunschbaum hängt.

Bis Anfang Dezember ist es möglich, zu den **Öffnungszeiten der Markthalle – mittwochs bis freitags von 10.00 – 18.00 Uhr, samstags 10.00 – 15.00 Uhr** – vorbeizukommen, eine Karte auszuwählen und **bis zum 8. Dezember** Geschenkkartons zu füllen. Gerne kann auch auf untenstehendes Spendenkonto Geld überwiesen werden, mit dem Geschenke gekauft werden können. Eine Spendenbescheinigung ist möglich. Die gemeinnützige Schwarzwaldstraße hofft auf viele Unterstützer, sodass alle Weihnachtswünsche erfüllt werden können.

**Infos & Kontakt:** Tel.: 07671/9923123  
E-Mail: info@schwarzwaldstrasse.com

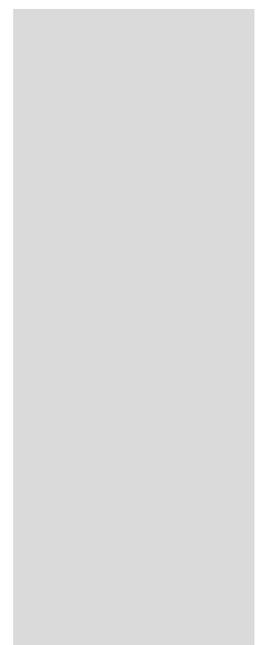
**Spendenkonto:**  
VR-Bank eG Schopfheim  
IBAN DE07 6839 1500 0060 6114 08  
BIC GENODE61SPF



**Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V.**

### Einladung zum Filmabend im Gymnasium Schönau passend zum diesjährigen Jahresthema Wohnungsnot

Zum Caritas-Jahresthema 2018 „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ veranstaltet der Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V. eine Herbstfilmreihe mit der Möglichkeit, im Anschluss ins Gespräch zu kommen. Das Jahresthema steht unter dem Thema der Wohnungsnot und des sozialen Zusammenhalts. Wir möchten dieses Thema gerne aufgreifen, Menschen mit verschiedenen Veranstaltungen im ganzen Landkreis ansprechen und freuen uns auf interessante Begegnungen, kreative Ideen und Vorschläge. Der Film „Gemeinsam wohnt man besser“ aus dem Jahr 2016 ist ein turbulenter Film, der Lust macht, von ausgetretenen Wegen abzuweichen, und aufzeigt, dass Zusammenleben von jedem ein gewisses Maß an Toleranz und Flexibilität fordert ...





### Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg Dienstag – Samstag

15.00 – 18.00 Uhr (oder länger) Kugeln selbst blasen für Kinder ab 4 Jahren – Informationen unter Tel. +49(0)162 4768627 – Das macht Spaß! Das alte Handwerk des Glasblasens einmal selbst ausprobieren und dies unter Anleitung eines fachkundigen Glasbläfers. Kosten: 8,50 €

### Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

#### • Goldschmiedevorführung

**Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr**  
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

#### • Ausstellung Goldschmiedekunst

**Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr**  
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

### Werksverkauf von Bürsten & Besen Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr + Samstag, Sonntag & an Feiertagen (bei guter Witterung im Eingangsbereich)

WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg  
Infos unter: [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com) und unter Tel. +49 (0)7671 8824

**Montag und Freitag um 10.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr (außer feiertags)**  
... finden in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

## Veranstaltungskalender für 2019 – bitte Veranstaltungen der Vereine melden!

Sehr geehrte Vereine der Bergwelt Todtnau,

die Hochschwarzwald Tourismus GmbH erstellt für 2019 einen Veranstaltungskalender mit allen schon bekannten Veranstaltungen. Dies dient zum einen der besseren Übersicht zwecks Überschneidungen und für uns zur Bewerbung, der für Gäste interessanten Veranstaltungen in der Bergwelt Todtnau. Deshalb bitten wir alle Vereine der Bergwelt Todtnau, uns alle Veranstaltungen für das Jahr 2019 zu melden.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

### Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b  
Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

### Mittwoch, 18.07.2018

**15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen** – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

### Samstag

#### 7.00 - 12.00 Uhr

**Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt**  
Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Sofern wir die Veranstaltungen auf der Hochschwarzwaldseite bewerben sollen, benötigen wir die genauen Daten wie:

- Datum & Uhrzeit & Ort
- Beschreibungstext und ein passendes Foto (bitte unbedingt die Bildrechte klären!)

Meldungen bitte per E-Mail an [todtnau@hochschwarzwald.de](mailto:todtnau@hochschwarzwald.de)  
Gerne versenden wir dann den Kalender wieder an alle für die Planung weiterer Veranstaltungen.

## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen

### Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH  
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)  
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixibus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

### E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter [www.hochschwarzwald.de/cars-haring](http://www.hochschwarzwald.de/cars-haring).

### Wir sind für Sie da!

#### – Öffnungszeiten im November

#### Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

#### Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Notschrei  
geschlossen



## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

### Aktuelles Programm bis 11. November 2018

**Freitag, 16.11.2018**

**19.30 Uhr Todtnau**

**Kleine Halle – Fasnachtseröffnung**

**Start der 5. Jahreszeit in Todtnau**

In der kleinen Turnhalle wird gefeiert und das Motto der kommenden Fasnacht verkündet. Zur Unterhaltung spielen die Band Caprice, Die Zundelmacher und die Los Chrachos.

Eintritt ab 16 Jahren

Eintritt: 8,00 €, Hästräger 4,00 €

**Samstag, 17.11.2018**

**20.30 – 22.00 Uhr Todtnau-Brandenburg**

**Gemeindezentrum**

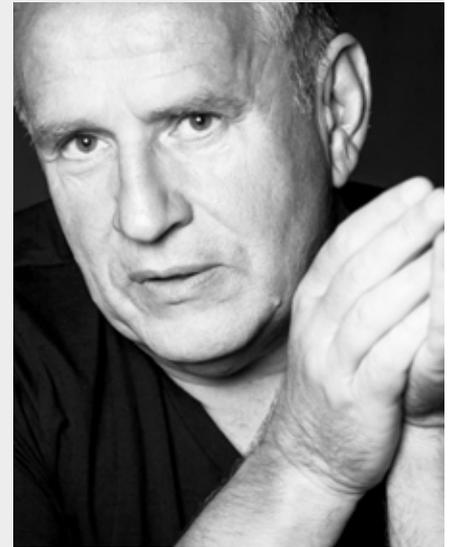
**Matthias Deutschmann –**

**„Wie sagen wir's dem Volk?“**

Matthias Deutschmann stellt Erdogan, Putin, Kim Jong-un, Trump, Schulz und Göring-Eckhardt die Frage „Wie sagen wir's dem Volk?“

Mit feiner politischen Satire und klugem Kabarett bringt Matthias Deutschmann mit viel Witz und Wortgewandtheit die politische Lage im In- und Ausland auf den Punkt. Bis die Regierung funktioniert, kann es dauern, und solange bringt dieser brillante Kopf den Gästen seiner Musik- und Kabarettshow den Irrsinn dieser Welt ein Stückchen näher.

Eintritt: 18,00 €, Mitglieder Kulturverein Todtnau 16,00 €



## VHS Oberes Wiesental

### Hier sind noch Plätze frei ab 12. November

Liebe Volkshochschule-Interessierte,

die folgende Kurse starten ab dem 12. November 2018, hier sind noch Plätze frei. Bitte melden Sie sich baldmöglichst an.

#### Todtnau

– alle Kurse finden im Haus des Gastes statt

**1.06.004 Sich und andere besser verstehen anhand der 3 Persönlichkeitstypen in der Psychographie**

am Freitag, den 30. November 2018

19.00 – 22.00 Uhr, mit Pause bis 22.15 Uhr

**1.10.104 Bella Italia**

am Freitag, den 16. November 2018  
18.45 – 21.45 Uhr

**3.00.014 Stillvorbereitungs-Vortrag**

am Mittwoch, den 21. November 2018  
19.00 – 20.30 Uhr

**Neu, nicht im Kursprogramm:**

**2.05.594 Jazztanz mit HipHop (6 – 17 J.)**

10 x dienstags ab 13. November 2018,  
16.30 – 17.30 Uhr

**Wird um eine Woche verschoben!**

**3.02.784 World Jumping® auf dem Trampolin für Jugendliche (12 – 17 J.)**

10 x freitags ab 16. November 2018  
17.30 – 18.15 Uhr

#### Schönau

**2.05.105 Tanzen für Jugendliche**

10 x montags ab 26. November 2018  
18.15 – 19.45 Uhr, Kursort: Aula der  
Buchenbrandschule, Schönau

**2.05.115 Tanzen für Erwachsene**

10 x montags ab 26. November 2018  
20.00 – 21.30 Uhr, Kursort: Aula der  
Buchenbrandschule, Schönau

**2.07.025 Landschaft in der vollen Farbenpracht des Herbstes**

am Samstag, den 17. November 2018

10.00 – 16.00 Uhr, Kursort: Pavillon des  
Gymnasiums, Wiesenstr. in Schönau

**Information und Anmeldung unter:**

**Volkshochschule Oberes Wiesental**

• E-Mail: [vhs-ow@todtnau.de](mailto:vhs-ow@todtnau.de)

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,  
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr



#### Zell i. Wiesental

**1.04.506 Ticketverkauf leicht gemacht**

am Dienstag, den 13. November 2018

18.00 – 19.00 Uhr

Kursort: Bahnhof Zell i. W.

**Folgender Kurs wurde verschoben!**

**3.01.45 Meditationskurs**

**Neuer Termin – Kurs wurde vom 18. November 2018 auf den 10. Dezember 2018 verschoben!**

5 x montags ab 10. Dezember 2018

18.00 Uhr – 19.30 Uhr

**Griechenland nördlicher Teil: von**

**Thessaloniki bis Athen** – 10-tägige Flugreise ab Basel vom 9. bis 18. Mai 2019  
Stationen: Thessaloniki, Athos, Philippi, Pella, Meteoraklöster, Ioannina, Delphi, Athen. Reisebegleitung und Organisation: Franz Hoch. Ein genaues Reiseprogramm mit Preisgestaltung ist erhältlich.

Unsere ausführlicher Homepage finden Sie unter den Städten Schönau und Todtnau, das abgedruckte Programm auf der Homepage von Zell!

**Anmeldung Zell i. W. unter:**

[www.zell-im-wiesental.de](http://www.zell-im-wiesental.de)

E-Mail: [vhs@stadtzell.de](mailto:vhs@stadtzell.de)

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4  
79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150  
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

## Todtnauer Nachrichten

**Bürgerverein „L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V.“**

### Nachhaltigkeit & Innovation – Verein setzt auf gesunde Balance zwischen Alt und Neu



Bereits das achte Vereinsjahr neigt sich nun seit Gründung dem Ende entgegen, und einmal mehr kann das „L(i)ebenswertes Todtnauberg“ e.V. auf eine aktive Zeit zurückblicken. In den vergangenen Monaten standen vor allem zwei Vorhaben im Fokus: die Sanierung des Walderlebnispfades am Horn sowie die Planung einer repräsentativen Willkommensstele am Ortseingang.

Nachdem Witterung und Vandalismus etlichen aus Holz gefertigten Stationen des beliebten Erkundungspfades zugesetzt hatten, griff man diesmal bei der Erneuerung an vielen Stellen zu Metall. Die Besucher können sich dort nun auch an einem neuen Eingangsportal, einer Pilz- und Insektenkunde, einem Baum- bzw. Tierrätsel, an verschiedenen Tierfiguren sowie einem Vogelmemory erfreuen. Die hohe Frequentierung des Pfades in den letzten Jahren machte es der Vorstandschaft leicht, sich hier für eine sehr nachhaltige Investition im fünfstelligen Bereich zu entscheiden. „Wenn wir sehen, dass eine Idee und vor allem deren Umsetzung so gut angenommen werden, dann möchten wir genau daran ansetzen und Bestehendes erneuern bzw. erweitern“, führt Alfred Boch, seit Gründung Vorsitzender des Vereins, aus.

Eine der neuen Ideen war im vergangenen Jahr die Willkommensstele, die sich noch in der Genehmigungsphase befindet. Man hat aber im Verein die Hoffnung, dass sie Einheimische wie Gäste

noch in diesem Jahr – sozusagen als Weihnachtsgeschenk – am Ortseingang willkommen heißen kann.

Darüber hinaus wird in wenigen Wochen am Rathausplatz eine drehbare Infosäule, welche die alte Informationstafel ersetzen soll, installiert. Am selben Ort stellt der Bürgerverein ebenfalls in Kürze eine neue, kreative Sitzgelegenheit für die auf den Bus wartenden Menschen auf. Eine neue Designerbank entsteht momentan in der Nähe des Jakobuskreuzes. Ihre Gestaltung ist an ein offenes Buch angelehnt, um damit der „philosophischen Atmosphäre“ jenes Gebietes gerecht zu werden.

Eine ebenfalls tolle Stimmung erzeugt auch das neue, bei Dunkelheit beleuchtete Ortswappen, das man am Kurhaus angebracht hat, und für das Jahr 2019 sind bereits die Erneuerung der Sitzgelegenheiten vor der Kapelle sowie des Bürstehändlers auf dem Dorfbrunnen in Planung.

Konzeptionell stehe der Bürgerverein weiterhin für eine „gesunde Balance zwischen der Erhaltung des Status quo, aber auch punktuellen, wohlüberlegten Neuerungen im Ort“, so Alfred Boch. Man möchte durch die einzelnen Projekte seinen Beitrag leisten, Todtnauberg für Touristen wie Einheimische organisch weiterzuentwickeln. An diesem Leitbild, dessen Paradebeispiel die jährliche, teils fünfstelligen finanzielle Unterstützung des Berger Bades ist, hält die Vorstandschaft fest. Selbige ist in den letzten Jah-

ren mit nur wenig personellen Veränderungen ausgekommen ist, wodurch der Verein auch hier für Konstanz steht.

Dennoch freue man sich über jeden, der mit neuen Ideen und dem entsprechenden Umsetzungswillen „frischen Wind“ in das Vereinsleben bringe. Jeder, der interessiert ist, sei jederzeit herzlich willkommen, betont Boch entschieden. Dabei hebt er jedoch auch ausdrücklich hervor, dass bereits viele ehrenamtliche Helfer eine Patenschaft für ein Projekt übernommen haben und jenes das Jahr über betreuen, was eine große Entlastung für die Vereinsspitze darstelle und wofür man sehr dankbar sei. In diesem Jahr hat vor allem die Dorfjugend bei den Arbeiten am Waldpfad stark mitgeholfen, wofür der Verein „L(i)ebenswertes Todtnauberg e. V.“ im Gegenzug seine Unterstützung bei der Renovierung ihres Bauwagens zugesagt habe.



*Zur Freude des Vereins engagieren sich auch Jugendliche für Projekte, die Todtnauberg für Einheimische und Gäste lebenswerter machen*



Gemeinschaftsschule  
Oberes Wiesental

### Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Kuchenverkauf der Grundschulklasse 2a

Die Kinder der Klasse 2a der Grundschule Todtnau – die Eulenkasse – verkaufen am **Samstag, den 17. November 2018 von 8.00 – 12.00 Uhr** vor dem Edeka Markt Todtnau Kuchen & Muffins, die von Mamis und Papis gespendet wurden. Der Erlös des Kuchenverkaufs soll der Klassenkasse zu Gute kommen. Wir freuen uns auf Sie.



## Todtnauer Nachrichten

### Kulturhaus Todtnau e. V.

## Ins geplante Bürstenmuseum Todtnau kommt Bewegung – Mitwirkung erwünscht

In den Räumen des geplanten Museums in Todtnau fand am 3. November 2018 ein erster ganztägiger Workshop zur Konzeptentwicklung statt. Vorbereitet durch zahlreiche Gespräche im größeren und kleineren Kreis – rund um die Vorsitzende des KulturHaus Todtnau e.V. Ursula Draendle-Heger und die Projektleiterin Monika Schneider – nahmen daran der gesamte Vorstand und weitere fachkundige Mitglieder des Vereins, interessierte Bürger sowie Vertreter der Bürstenindustrie teil.

Unter Anleitung der Mitarbeiterinnen von museOn | weiterbildung & netzwerk, einer Einrichtung der Universität Freiburg, wurden ein ganzer Tag lang Geschichte(n) aus Todtnau erzählt, Objekte aus vergangenen Zeiten gesichtet und bestaunt und gemeinsam gebrain-

stormt. Manch heitere Anekdote trug zu einer guten und lockeren Atmosphäre bei. Ein erster Schritt zur Konzeptentwicklung ist damit getan.

Der zeitliche Rahmen ist vorgegeben: Im Jahr 2020 werden 250 Jahre Bürstenindustrie in Todtnau gefeiert, und zu diesem Anlass soll das Museum fertig sein. **Der nächste Workshop findet am 12. Januar 2019 statt.** Wer Interesse hat, an dem spannenden Projekt engagiert mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, sich mit dem Vorstand des Vereins in Verbindung zu setzen.



### Treffpunkt Todtnau e. V.

## Schöne Vorweihnachtszeit: Schau-Sonntag des Einzelhandels & Brettlemarkt

Mit dem Brettlemarkt und dem Schau-Sonntag am **18. November 2018** enden für die Todtnauer Treffpunkt-Geschäfte die diesjährigen Veranstaltungen. Seien Sie nochmals mit dabei, wenn der Startschuss für die vorweihnachtliche Verkaufszeit abgefeuert wird. Die Läden haben an diesem Schau-Sonntag wieder sehr viel aufgeboten, um ihre Kunden anzusprechen. Lassen Sie sich von den vielfältigen vorweihnachtlichen Angeboten und einzelnen Attraktionen, die die Einzelhändler bereithalten, verzaubern.

Eine riesige Auswahl an Wintersportartikeln wird der große **Brettlemarkt des Ski-Club Todtnau e. V. im Autohaus**

**Teichmann** bis 15.30 Uhr bieten. Alle Infos hierzu finden Sie auf Seite 21 in dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten. Auf Ihren Besuch freuen sich die Geschäftswelt und der Ski-Club Todtnau e. V.

### Einkaufen & Gewinnen bei der Weihnachtsverlosung

Auch 2018 präsentiert Treffpunkt Todtnau e.V. wieder den Einkaufsschlager „Einkaufen & Gewinnen“. In der Zeit **vom 18. November bis 21. Dezember 2018** können Sie in der Gesamtstadt Todtnau „gewinnbringend einkaufen“. Lassen Sie bei Ihren Einkäufen ab 10,00

### Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de  
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.Vi.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.Vi.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Möbner  
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:  
TEXTgehext Ellen Haubrachs  
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden  
07623/75 08 99, ellen@haubrachs-online.de

**Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr  
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)**

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



€ die Gewinnspielkarten aus der 4. Ausgabe unseres Veranstaltungsprospektes von den Treffpunkt Todtnau-Geschäften abstempeln. Anschließend werfen Sie diese Gewinnspielkarten in eine unserer Sammelboxen bei der Sparkasse oder im Rathaus ein. Mit diesen abgestempelten Gewinnspielkarten nehmen Sie **am 22. Dezember 2018** an der **Verlosung** teil und können mit etwas Glück einen der 25 hochwertigen Preise im Gesamtwert von 500,00 € unserer Treffpunkt Todtnau-Mitglieder gewinnen.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

### Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist

## Verkauf von Kuchen und Bastelarbeiten

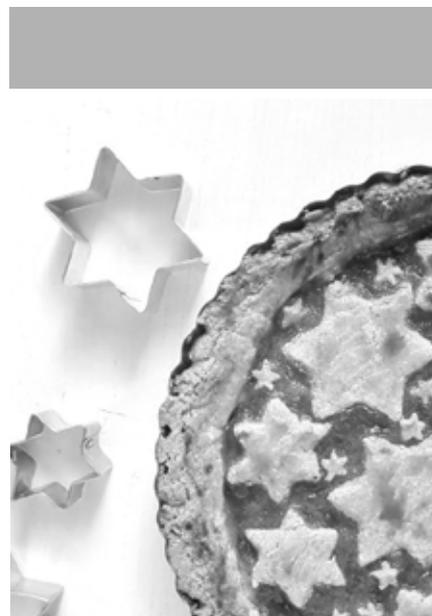
Wir, die Erzieherinnen und der Elternbeirat des Kath. Kindergartnes St. Johannes Baptist verkaufen auch in diesem Jahr wieder selbstgebackene, von den Eltern unserer Kinder gespendete Linzertorten ...

**am Samstag, den 24. November 2018  
8.00 Uhr – 12.00 Uhr bei der Sparkasse**

Wer keine Linzertorte mag, kommt auch nicht zu kurz, denn unser Elternbeirat verkauft auch noch anderen selbstgeba-

ckenen Kuchen. Es werden auch wieder schöne Adventskränze und kleine Mitbringsel gebastelt, die am Stand zum Verkauf angeboten werden. Der Erlös kommt unseren Kindern zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unseres weihnachtlichen Kuchenstands!



## Todtnauer Nachrichten

Durch die Straßen auf und  
nieder, leuchten  
die Laternen wieder ...



... am Sonntag, den 11. November  
2018 beim St. Martinsumzug in  
Todtnauberg

Treffpunkt ist um 17.30 Uhr beim Kinder-  
garten. „St. Martin“ wird uns auf seinem  
Pferd begleiten, und einige Musiker unter-  
stützen uns wie gewohnt beim Singen. Der  
Umzug führt durch das Dorf bis zur Feuer-  
wehr-Garage. Dort werden durch den  
Elternbeirat des  
Kindergartens Getränke,  
Waffeln und Grillwürste  
angeboten.  
Wir freuen uns auf viele  
Laternenträger!



## St. Martins-Feier mit Umzug in Todtnau mit dem Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist



Kindergartenkinder, Grundschülerinnen und Grundschüler sind  
herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Familien am

**Montag, den 12. November 2018**  
um 17.30 Uhr in der Kath. Kirche

an der St. Martins-Feier teilzunehmen und anschließend am  
Laternenumzug mit zu laufen, der von St. Martin auf dem Pferd  
und von der Jugendmusik angeführt wird. Danach wird beim  
Rathaus und auf dem Schulhof der Grundschule das Martinsbrot  
geteilt. Die Klasse 10 der Gemeinschaftsschule bietet etwas zu  
essen und zu trinken an. Am Feuer der  
Jugendfeuerwehr können sich alle  
wärmen.



Die katholische Pfarrgemeinde und der  
katholische Kindergarten freuen sich auf  
viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



## Einbruchs-Prävention - die Rote Karte gegen Einbrecher

**ROTE KARTE  
für  
Einbrecher!**

Wir sind für Sie im Einsatz!



**Helfen Sie mit!**

Melden Sie alle verdächtigen  
Wahrnehmungen!

Für Ihre Sicherheit  
POLIZEIPRÄSIDIUM FREIBURG

Mit der Winter-  
zeit hat leider  
auch die „Ein-  
bruchszeit“ be-  
gonnen. Wir  
wollen den Ein-  
brechern die  
Rote Karte zei-  
gen und damit  
die Bevölkerung  
für dieses wich-  
tige Thema sen-  
sibilisieren und gleichzeitig auffordern,  
**beim geringsten Verdacht über Notruf  
110 die Polizei zu verständigen.**



Lassen Sie sich kostenlos beraten

Unsere **Einbruchsberater** erreichen die  
Bürgerinnen und Bürger unter der **Tele-  
fonnummer 0761/29608-25 (AB)**. Die-  
ser Service ist kostenlos.

Mit der roten Karte links (im Original natürlich wirklich in Rot) und dem Hinweis auf  
den Notruf (im Original in Grün) will die Polizei für Aufmerksamkeit sensibilisieren



Bergwelt  
**TODTNAU**  
Faszination Hochschwarzwald

## **Der Gemeinderat – offener Brief an die Bevölkerung**

### **Die Zukunft unserer Stadt, die Zukunft der Bergwelt Todtnau – Entwicklung einer touristischen Sondergebietsfläche „Hotel“ in Todtnauberg**

#### **Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

seit Jahrzehnten entwickelt sich die Bergwelt Todtnau durch Ihr Engagement, Ihre Weitsicht und Ihren Mut in eine gute Zukunft. Wir haben heute eine gesunde Unternehmensstruktur. Unsere erfolgreichen Handwerker und Gewerbetreibenden übernehmen Verantwortung für Arbeitsplätze und bieten in Todtnau so gut wie alles und für jede Altersstruktur an.

Neben Handel, Handwerk und Gewerbe hat sich seit vielen Jahrzehnten der Tourismus als weiteres und wichtiges Standbein entwickelt. In den Ortsteilen und in der Kernstadt wurden Angebote geschaffen, damit Gäste in unserer schönen Region übernachten können und damit sowohl uns Todtnauern als auch unseren Gäste mehr Lebensqualität geboten werden kann. Seien es unsere Skigebiete, die Wanderwege, die Winterwanderwege, die Loipen, der Wasserfall, die Hasenhornbahn oder die Restaurants, die uns zum Genießen einladen.



Schmerzlich für uns ist aber zurzeit, dass immer mehr Gastronomien schließen, wie in weiteren 60 Gemeinden in Baden-Württemberg mit weniger als 5.000 Einwohnern, in denen es keine einzige Einkehrmöglichkeit mehr gibt. Das ist besonders bedauerlich, da doch gerade Gasthäuser das Leben im Ort erhalten und aktiv fördern.

Die Bergwelt Todtnau ist noch heute einer der größten touristischen Anbieter im Landkreis Lörrach. Das soll nach unserer Meinung auch weiterhin sichergestellt bleiben und sogar

ausgebaut werden. Der jüngste Bericht in der Badischen Zeitung vom 24.10.2018 „Vom Tourismus profitieren alle“ hat uns zu diesem offenen Brief veranlasst.

Die Wertschöpfung im Tourismus endet nicht bei direkten Tourismusbetrieben wie etwa Hotels, Pensionen, Restaurants und Einzelhandel, sondern wirkt sich auch positiv aus auf die Arbeitsplätze, die Zulieferer und Handwerker unserer Stadt. Ein Hotelgast gibt 194,70 € (inkl. Übernachtung) je Tag in der Region aus (Quelle: Schwarzwald Tourismus GmbH). Insgesamt wird derzeit durch den Tourismus in der Bergwelt Todtnau ein zusätzlicher Umsatz von ca. 70 Mio. € jährlich durch Tages- und Übernachtungsgäste generiert.

Im Rahmen der Flächennutzungsplanung von 2008 wurde der Stadt Todtnau nach langem Ringen von den Behörden die Entwicklung von touristischen Sondergebieten zugestanden. Eines dieser Sondergebiete liegt im Ortsteil Todtnauberg, welcher seit Anbeginn der touristischen Entwicklung unser größter Anbieter für Gäste ist. Die Bürger von Todtnauberg, aber auch die Bürger der Kernstadt und der anderen Todtnauer Ortsteile, haben über die letzten Jahrzehnte von dieser Entwicklung profitiert und eine bessere Lebensqualität erhalten.

#### **Neue Zeiten erfordern neue Angebote**

Seit Jahren ist eine deutliche Veränderung des Gästeverhaltens erkennbar. Die Ansprüche der Gäste und deren Buchungsverhalten, worauf Vermieter reagieren müssen, haben sich gravierend verändert. Dies war dem Ortschaftsrat und dem Gemeinderat bereits 2008 bewusst, woraufhin die Grundlage für die Sondergebietsentwicklung geschaffen wurde.

Ziel der weiteren touristischen Entwicklung war es, zur Realisierung

des Projekts einen Partner zu finden, der durch sein internationales Image und seine Marktdurchdringung neue Ziel- und Gästegruppen erreicht, zur Trendwende gegen rückläufige Übernachtungszahlen beiträgt und die Region voranbringt. Nach ergebnisloser Untersuchung von mehreren möglichen Standorten (raumordnerisch oder naturschutzrechtlich nicht zulässig, kein Grunderwerb möglich, Verkehrsanbindung usw.) kam der Ortschaftsrat Todtnauberg im Mai 2014 zum Entschluss, dass auf dem letzten verbliebenen Standort am Radschert neben der Jugendherberge ein 4-Sterne+-Haus entwickelt werden soll. Diesen Gedanken aufnehmend hat der Gemeinderat nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium Freiburg und dem Landratsamt Lörrach im November 2015 die Aufstellung eines Bebauungsplanes an eben diesem Standort einstimmig beschlossen und den Start des Verfahrens öffentlich bekannt gemacht.

Wichtig war sowohl dem Ortschaftsrat als auch dem Gemeinderat von Anfang an, dass die Entwürfe architektonisch in den Schwarzwald passen und dass das Projekt gleichzeitig durch seinen hohen Standard und umfassende Vermarktungsstrategie als Zugpferd für alle anderen Häuser im Ort dient. Eine Konkurrenz zu vorhandenen Anbietern in anderen Kategorien wird durch die Entwicklung eines 4-Sterne+-Hauses vermieden. Nach 10-jähriger Entwicklungsphase und intensiver Suche konnte ein renommierter und international tätiger Hotelbetreiber und auch ein Investor gefunden werden. Der am Markt seit vielen Jahren etablierte Tourismusbetreiber verantwortet europaweit über 12 Mio. Übernachtungen. Die aktuelle Entwicklung des „Naturresort Todtnauberg“ beinhaltet ein Suiten-Hotel im 4-Sterne+-Segment mit 63 Suiten. Über den Zuwachs an Gästebetten könnten die Übernachtungszahlen, die in Todtnauberg von 1992 bis heute um ca. 100.000 Übernachtungen gesunken sind, annähernd wieder erreicht werden. ▶

## Der Gemeinderat – offener Brief an die Bevölkerung

### Die Zukunft unserer Stadt, die Zukunft der Bergwelt Todtnau – Entwicklung einer touristischen Sondergebietsfläche „Hotel“ in Todtnauberg

Fortsetzung

Ein paar Gedanken, Zahlen und Fakten, die die Grundlage für unsere positive Haltung zum geplanten Hotelprojekt sind:

#### Ausgangslage Bedarf

- Die Zukunft bringt große Veränderungen. Neue **Zielgruppen** fragen auf neuen und sich ständig weiterentwickelnden **Vermarktungsschienen** (Internet, Online-Portale, Social Media usw.) neue Angebote nach, WG: iow die nur in Zusammenarbeit mit internationalen Tourismusanbietern entwickelt und an den entscheidenden Stellen platziert werden können.
- Der Schwarzwald hat sich als Urlaubsziel positiv entwickelt. Die Übernachtungszahlen im Südschwarzwald sind seit 1997 um fast 40 % gestiegen, leider nicht in der Bergwelt Todtnau. Wir haben **rückläufige bzw. stagnierende Übernachtungszahlen**. Viele Gäste fahren an uns -im wahrsten Sinne des Wortes- vorbei!
- Sinkende Übernachtungszahlen in der Bergwelt Todtnau: 1992 = 550.000 / heute = 360.000. Damit verbunden ist ein **Rückgang an Wertschöpfung** in der Region sowie bei den Einnahmen aus der Kurtaxe. Derzeit reicht die vereinnahmte Kurtaxe schon nicht aus, um die Kosten für die im Gemeindegebiet angebotenen Dienstleistungen zu decken.
- Viele Tourismusbetriebe stehen vor **unsicheren Nachfolgeregelungen** (Schließung/Verkauf).

#### Klarstellung zu bisher thematisierten Einzelpunkten

- **Langfristige Sicherung und Finanzierung der Wasserversorgung** Investitionen in die Wasserversorgung sind nach dem vorliegenden

Gutachten zur Wasserversorgung in der Gesamtgemeinde langfristig auch ohne Entwicklung von Sondergebiets- oder Baulandflächen zwingend erforderlich, da Trockenwetterphasen mittlerweile zu unserem Klima gehören (eine größere Bevorratung wird im Gutachten bereits heute empfohlen). Bei Realisierung des Hotelprojekts werden, wie bei allen Baulanderschließungen, Beiträge vom Grundstückseigentümer erhoben, mit denen die Kosten für die zusätzliche Bevorratung nach derzeitigem Kenntnisstand weitgehend abgedeckt werden können.

- **Lärm- und Verkehrsbelastung**  
In der gutachterlichen Stellungnahme zur Prognose und Beurteilung der Verkehrslärmeinwirkung wurden zur Ermittlung der maximal zu erwartenden Lärmbelastung für die Anwohner an der Radschertstraße eine maximale Verkehrsbelastung von ca. 1.435 Fahrten pro Tag prognostiziert. Dieser vorausgesagte Maximalverkehr tritt nur auf, wenn sowohl der geplante Wanderparkplatz, der gebaut wird um das Verkehrschaos auf der Straße durch Wildparker zu minimieren, die Jugendherberge, der Tannenhof und das neue Hotel vollständig belegt sind und von mehrfachen An- und Abfahrten ausgegangen wird. Eine Überschreitung der zulässigen Grenzwerte für Lärm im Bereich der Radschertstraße ist selbst in diesem „schlechtest möglichen Fall“ nicht zu erwarten. Eine tägliche Vollbelegung aller Einrichtungen ist zwar wünschenswert, wird aber allenfalls an wenigen Tagen im Jahr auftreten. Für das Hotel alleine wurde durch das Gutachten ein Maximalwert tagsüber mit 335 Pkw-Fahrten pro Tag (Gäste und Angestellte) prognostiziert. In Gesprächen mit dem Entwickler bestand jederzeit eine Offenheit gegenüber Konzepten zur Minimierung des Verkehrs bis hin zur Einrichtung eines Shuttle-Verkehrs, um die vom Hotel verursachten Fahrten weiter zu reduzieren.

- **Natur- und Landschaftsbild**  
Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens und der dabei durchzuführenden Umweltprüfung erfolgten umfangreiche Untersuchungen der vorhandenen hochwertigen Vegeta-

tionsstrukturen und Artenvorkommen innerhalb des FFH- und Vogelschutzgebietes. Nach Abstimmungen mit den zuständigen Naturschutzbehörden erfolgt durch baurechtliche Festsetzungen die Sicherung der hochwertigen Vegetationsstrukturen im Randbereich des Plangebietes. Das Baufenster selbst tangiert keine FFH-Lebensraumtypen.

- **Gebäudetypologie**  
Über mehrere Abstimmungen und Entwicklungsschritte erfolgt eine Berücksichtigung der Geländetypologie und der Landschaftsthematik bei der Konzeption und Planung sowie im Hinblick auf die Gestaltung, Architektur und Ausstattung der gesamten Hotelanlage. Aus städtebaulichen Aspekten wurde eine dezentrale Gebäudestruktur erarbeitet, um eine Kleingliedrigkeit und ortstypische Gebäudestruktur zu erreichen. Die Gebäudetypologie, Fassadengestaltung usw. befinden sich weiterhin in der Planungsphase.

- **Nachhaltigkeit**  
Ein nachhaltiger Betrieb der Hotelanlage ist durch einen internationalen Betreiber mit nachhaltiger Unternehmensphilosophie sowie die jährliche Rückstellung von Finanzmitteln für die laufenden Renovierungs- und Instandhaltungskosten gesichert.

- **Mähwiesen**  
Für den Verlust von landwirtschaftlichen Mähwiesen für das Winterfutter läuft derzeit die Suche nach geeigneten Ersatzflächen. ▶



## Der Gemeinderat – offener Brief an die Bevölkerung

### Die Zukunft unserer Stadt, die Zukunft der Bergwelt Todtnau – Entwicklung einer touristischen Sondergebietsfläche „Hotel“ in Todtnauberg

Fortsetzung

#### Aussichten Erwartungen

- **Steigende Einnahmen bei der Kurtaxe** von ca. 100.000 bis 140.000 € jährlich und dadurch die Schaffung von weiteren Möglichkeiten zur
  - dauerhaften Sicherung und Steigerung der Qualität bestehender Angebote (z. B. Tourist-Infos, gespurte Loipen und Winterwanderwege, ausreichende Busverbindungen über die Konuskarte) für die Gesamtgemeinde.
  - Entwicklung weiterer Angebote für unsere Gäste sowie Bürgerinnen und Bürger, beginnend bei neuen Freizeitangeboten und endend bei besserer Qualität in vielen öffentlichen Einrichtungen in der Gesamtgemeinde.
  - Erhöhung der dem Verein „L(i)ebenswertes Todtnauberg e. V.“ zur Entwicklung des Ortsteils, Unterstützung des Schwimmbads usw. zur Verfügung stehenden Finanzmittel.
- **Erhöhung der Wertschöpfung in der Gesamtgemeinde** um bis zu 12 Mio. € jährlich im gesamten Gemeindegebiet mit positiven Effekten bei Gastronomen, Handwerkern, Einzelhandel usw.

- Erschließung von neuen und bisher nicht erreichbaren **Zielgruppen und Gästestrukturen** durch internationales und **modernes Tourismus-Marketing** mit Nutzung der digitalen Plattformen und Medien im Internet durch den Betreiber mit internationaler und langjähriger Erfahrung.

- Schaffung von **über 50 neuen Arbeitsplätzen** und nachhaltige Auswirkung auf bestehende Arbeitsplätze mit der damit verknüpften **Auslastung von Einrichtungen** wie z. B. Kindergärten, Schulen usw.

- Stärkung und Weiterentwicklung des familienfreundlichen Angebots – **kein „Massentourismus“**.

- Schaffung einer zusätzlichen **öffentlichen Vollgastronomie** mit Ganzjahresbetrieb für Gäste und Einheimische.

- Schaffung von **neuen Angeboten** (z.B. Shuttle-Service, Weiterentwicklung des Kurhaus Todtnauberg usw.), die auch bestehende Vermieter und Ortsansässige für sich nutzen können.

- Bereitschaft zur **aktiven Zusammenarbeit** in der gesamten Bergwelt Todtnau (Skiverleih, Geschäfte, Ski- und Sessellifte und vieles mehr).

#### Das alles motiviert uns

Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 10. Oktober 2018 beschlossen, die Planung des Hotelprojekts am jetzigen Standort Radschert für den Bau eines Hauses im 4-Sterne+-Bereich mit dem derzeitigen Projektentwickler, Investor und Betreiber fortzusetzen.

**Wir nehmen unsere Verantwortung an und stellen uns der Aufgabe, Ziele für eine lebenswerte Zukunft zu setzen und Entwicklungen zu fördern, um unseren Bürgerinnen und Bürgern den Weg für eine gute Zukunft zu bereiten. Wir sehen in diesem Projekt eine einzigartige Chance für unsere Bergwelt Todtnau.**



Bergwelt  
**TODTNAU**  
Faszination Hochschwarzwald



# Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



## Neues vom IOW: Frank Bürsten heizt Schönau ein – klimaneutral!

Im Oktober wurde angeheizt! – Die Bürstenfabrik Frank betreibt seit vielen Jahren zur Stromerzeugung eine Wasserkraft sowie eine Photovoltaik und ist dadurch seit Jahren ein Schönauer Unternehmen, das mehr Öko-Strom produziert als es für seine eigene Bürstenfertigung benötigt.

Im Oktober 2018 wurde nun eine hochmoderne Späneheizung nach neuesten abgastechnischen Vorgaben installiert und durch Heizungsbau Rombach/ Utzenfeld in Rekordzeit in Betrieb genommen. Vom Hersteller der Kessel als „die Summe heiztechnischer Spitzenlösungen“ angepriesen, werden mit der neuen Spänefeuerung nicht nur die Räume und Anlagen der Firma Frank Bürsten klimaneutral beheizt, sie ist auch vorgesehen und geeignet dafür,

ein wichtiger Baustein im künftig erweiterten Schönauer Nahwärmenetz der EWS zu werden:

Da die hoch effiziente Anlage aufgrund des ständigen Wärmebedarfs der Holz-trockenkammer ganzjährig in Betrieb ist und ausschließlich mit Holzspänen – also zu 100% mit einem regionalen, erneuerbaren Energieträger – betrieben wird, macht es Sinn, die überschüssige Wärme als Basisenergie in das Schönauer EWS-Nahwärmenetz einzuspeisen. Diese Einspeisung wird noch im ersten Halbjahr 2019 starten.

Die jetzige Zusammenarbeit mit der EWS auch bei der Wärmeerzeugung und -verwendung ist auf Initiative des EWS-Energie-Geschäftsführers Dr. Daniel Weiß in den vergangenen neun Monaten erarbeitet worden. Für die Bür-

stenfabrik Frank bedeutet dies, auch im Wärmebereich künftig ein Überschussbetrieb zu sein, auf rein erneuerbarer Basis. Es ist geplant ab 2019 jährlich ca. 400 – 500 MWh einzuspeisen unter anderem zum Beheizen des Schönauer Freibades, aber auch fürs Rathaus und die Schulen – und künftig auch für ans EWS-Nahwärmenetz angeschlossene Privathaushalte.

Frank Bürsten produziert mit derzeit gut 40 Mitarbeitern für ihre Kunden weltweit Bürsten für die Schuhpflege, Bürsten als Werbeartikel, Massagebürsten sowie technische Bürsten.

[www.frank-buersten.de](http://www.frank-buersten.de)  
[www.i-o-w.org](http://www.i-o-w.org)



**Schützenges. Todtnau 1486 e. V.**

**2. Wettkampfrunde erfolgreich beendet**

Das intensive Training der Schützen zeigt Wirkung. Am vergangenen Wochenende bestritten die Luftgewehr- und die Luftpistolenmannschaften ihren jeweils 2. Wettkampf. Alle 3 Mannschaften der SG Todtnau konnten ihre Wettkämpfe gewinnen.

**Am Samstag** bestritt die **1. Luftpistolennmannschaft** ihren Liga-Wettkampf in Tiengen gegen Grenzach 1. Die Mannschaft startete um 14.00 Uhr nach Tiengen. Dort im Schützenhaus angekommen, wartete man sehnsüchtig auf den Gegner. Als dieser zur Startzeit noch immer nicht anwesend war, begann der Wettkampf für die Todtnauer. Noch in der Vorbereitungszeit kamen dann auch die Grenzacher. Zu diesem Zeitpunkt war nach den Regeln bereits klar, dass Todtnau mit 5:0 gewonnen hatte. Die Grenzacher durften noch mitschießen, was aber für sie nur noch ein Training war, die Ergebnisse wurden mit Null gewertet.

**Die Ergebnisse der Todtnauer Schützen:** Markus Schneider 334, Andreas

Ernst 349, Jürgen Steiger 366, Christoph Savoy 343 und Norman Steiger 316 Ringe als Ersatz für Jürgen Schepputat. Die Mannschaft steht nach dem 2. Wettkampf auf Rang 1, punktgleich mit Hauringen 1.

**Am Sonntag** musste die **2. Luftpistolennmannschaft** gegen Hertener 2 schießen. Der Wettkampf wurde in Hertener ausgetragen. Die Hertener Schützen konnten ihren Heimvorteil nicht nutzen, und somit gewannen die Todtnauer, obwohl sie nicht ihren besten Tag erwischten hatten, klar mit 978:941 Ringen.

**Die Einzelergebnisse:** Wolfgang Segi 337, Manfred Eckert 325 und Manfred Hierholzer 316 Ringe. Die Ersatzschützen: Norman Steiger 304 und Christian Korhammer 301 Ringe.

**Ebenfalls am Sonntag** bestritt die **1. Luftgewehrmannschaft** ihren 2. Liga-Wettkampf in der Verbandsliga Hochrhein in Egringen gegen die 1. Mannschaft aus Endenburg. Auf Position 1 stand Chiara Leone, die wie im ersten Wettkampf ihrer Gegnerin keine



Chance ließ und mit sehr starken 397 von 400 möglichen Ringen vom Stand ging. Auf Pos. 2 schoss Melissa Zinder, die ebenfalls mit einer guten Leistung ihr Match gewinnen konnte. Christoph Savoy auf Pos. 3 verpasste seinen Sieg leider knapp. Volker Schmidt auf der 4 machte es wieder spannend und gewann knapp mit 2 Ringen Vorsprung sein Match. Erhard Zinder auf der 5 hatte mit seinem Gegner leichtes Spiel und gewann seinen Wettkampf souverän. Am Ende siegte Todtnau mit 4:1 und steht jetzt auf Tabellenplatz 2 mit einem Punkt Rückstand auf den Ersten.

**Die Ergebnisse im Einzelnen:** Chiara Leone 397, Theresa Herzog 363, Melissa Zinder 378, Martin Wagner 355, Christoph Savoy 365, Christian Förstera 371, Volker Schmidt 368, Sebastian Förstera 366, Erhard Zinder 370, Jonas Dreher 357.

Die Schützengesellschaft Todtnau gratuliert den 3 Mannschaften zu ihren Siegen und wünscht für die nächsten Wettkämpfe in einer Woche viel Erfolg und Gut Schuss!

**Tischtennis**

**Spielergebnisse vom Wochenende**

**Herren 1 Bezirksklasse vom 03.11.18**  
**TV Todtnau – TV Brombach 9:7**

Wie erwartet traf die Vorhersage für die Spitzenbegegnung in der Bezirksklasse ein. Knapp 4 Stunden wurde am vergangenen Samstagabend gekämpft, bis das 9:7 für den TV feststand. Dabei schenken sich beide Teams nichts. Es wurde um jeden Ball gekämpft. Entsprechend waren auch die knappen Entscheidungen. 5 Spiele wurden erst im 5. Satz entschieden. 3 davon in den Doppeln für Todtnau. 4:0 war der Zwischenstand nach knapp einer Stunde. Dieser Vorsprung ergab sich aus den 3 Eingangsdoppeln mit J. Böhler/A. Lonardoni, A. Alipliotis/W. Köne und O. Gierth/G. Bertucci und dem Sieg von A. Alipliotis im ersten Einzel im oberen Paarkreuz. Danach verkürzten die Gäste auf 4:3, wobei das mittlere Paarkreuz leer ausging. W. Köne und G. Bertucci zeigen dann mit ihren beiden Siegen, wie wichtig es ist, ein starkes unteres Paarkreuz zu haben, und bauten die Führung auf 6:3 aus. Brombach konnte erstmals mit 3 weiteren Einzelsiegen den 6:6 Ausgleich herstellen. Besonders knapp war die Begegnung von Johannes Böhler, der trotz hervorragender Leistung auch sein 2. Einzel knapp im 5. Satz abgeben musste. Anschließend zeigte Oliver Gierth seine bisher beste Saisonleistung mit einem klaren 3:0. Ebenso W. Köne, der auch

im 2. Einzel ungeschlagen blieb und somit für den 8. Punkt sorgte. Ein Unentschieden war schon mal sicher. Nach dem 8:7 fiel dann die Entscheidung im Abschlussdoppel. Klar in 3:1 Sätzen schafften J. Böhler und Armin Lonardoni den 9:7 Endstand. Erfolgreichster Spieler in der Halle war Wolfgang Köne mit 3 Siegen. Mit diesem kräftezehrenden Erfolg war die Tuchföhlung zur Tabellenspitze wieder hergestellt. Die Liga ist sehr ausgeglichen. Vom Abstiegsplatz bis zur Tabellenspitze sind nur 3 Punkte Abstand.

**Punkteverteilung**

**Doppel**

|                                     |          |
|-------------------------------------|----------|
| Johannes Böhler/Armin Lonardoni     | 2 Punkte |
| Athanasios Alipliotis/Wolfgang Köne | 1 Punkt  |
| Oliver Gierth/Gaetano Bertucci      | 1 Punkt  |

**Einzel**

|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Athanasios Alipliotis | 1 Punkt  |
| Oliver Gierth         | 1 Punkt  |
| Wolfgang Köne         | 2 Punkte |
| Gaetano Bertucci      | 1 Punkt  |

**Herren 2 Kreisklasse C vom 03.11.18**  
**TTC Hasel III – TV Todtnau II 8:2**

Gegen die sehr starken Gastgeber aus Hasel kam die ersatzgeschwächte 2. Mannschaft nicht über eine 2:8 Nieder-



lage hinaus. Der TV steht nach wie vor knapp vor einem Abstiegsplatz. In 3 Wochen gilt es, den Abstand zur Abstiegszone gegen den Tabellenletzten aus Bad Säckingen zu vergrößern.

**Punkteverteilung**

**Einzel**

|                |         |
|----------------|---------|
| Manuel Cangeri | 1 Punkt |
| Mike Hellmann  | 1 Punkt |

**Jugend U18 Kreisklasse vom 03.11.18**  
**SV Rickenbach – TV Todtnau 7:3**

**Punkteverteilung**

**Einzel**

|               |          |
|---------------|----------|
| Rene Klingele | 1 Punkt  |
| Justin Böhler | 2 Punkte |

**Spielvorschau**

**Samstag, den 17. November 2018**  
**18.00 Uhr – Herren 1**  
FC Bad Säckingen – TV Todtnau

**Samstag, den 24. November 2018**  
**18.00 Uhr – Herren 2**  
TV Todtnau II - FC Bad Säckingen III

**Samstag, den 8. Dezember 2018**  
**14.00 Uhr – Herren 2**  
TV Todtnau - TTC Wehr II

## Kletterfreunde Todtnau e.V. Herbstwanderung am Vogesenhauptkamm



Zu unserer Herbstwanderung führen wir dieses Jahr zu unseren französischen Nachbarn in die Vogesen. Bei bestem Herbstwetter starteten wir am Lac Blanc auf 1050 m zur Drei-Seen-Wanderung. Nach 200 Höhenmetern passierten wir den markanten Kletterfelsen Rocher Château Hans, von dem aus man einen atemberaubenden Tiefblick auf den Lac Blanc hat. Das Observatoire Belmont ist ein Denkmal etwas oberhalb, welches an den im 1. Weltkrieg gefallenen Gebirgsjäger Ferdinand Belmont erinnert. Der Weg führte nun hinunter zum Lac

Noir. Beide Seen entstanden vor 10.000 Jahren in der Eiszeit als Gletscherseen. Die beiden Seen bilden ein Pumpspeicherkraftwerk.

Unser Tourenwart Martin führte uns nun zielsicher zum Lac de Truites, den wir nach einer weiteren Stunde erreichten. Nahe des Sees kehrten wir in der gleichnamigen Hütte ein, um uns zu stärken und auf der Terrasse die herrliche Sonne zu genießen.

Anschließend ging es in Serpentinaen einen Südhang empor auf den Gazon du Fang, eine Anhöhe im Vogesenhaupt-

kamm auf 1300 m. Hier genossen wir bei einer kleinen Pause die Sicht in die felsige Südflanke oberhalb des Sees. Über einen von rauher Witterung gezeichneten Bergrücken oberhalb des Lac Blanc ging es zurück und hinab zu unserem Ausgangspunkt. Dabei genossen wir immer wieder herrliche Tiefblicke auf den See. Ihren Ausklang fand die wunderschöne Kletterfreundetour auf dem Gieshübel (Münstertal, Ortsteil Storen) im heimatlichen Schwarzwald.



**Sportfreunde Geschwend e.V.**

### 62. Geschwender Lokalderby Vorwärts Oberdorf gegen Santos Unterdorf

Das dürft ihr nicht verpassen: Am **Sonntag, den 11. November 2018** findet unser berühmtes Fußballspiel wieder auf der „Schwand“ statt. Für Verpflegung während des Spiels ist wie gewohnt bestens gesorgt.

**Anpfiff Minis: 13.30 Uhr**

**Anpfiff Herren: 14.15 Uhr**

Im Anschluss Pressekonferenz der beiden Mannschaften und Erfahrungsaustausch in der Elsberghalle in Geschwend.

**Sportfreunde Geschwend e.V.**

### Trainingszeiten in der Wintersaison

Um auch diesen Winter fit zu bleiben, bieten wir wieder **ab sofort immer donnerstags** für Jung und Alt, Frau und Mann unser Hallentraining an:

**19.00 – 20.00 Uhr**

Training mit Erich Steiger

**20.00 – 22.00 Uhr**

Training mit Simon Steiger

Infos unter 07671 / 3870066 oder: [info@sportfreunde-geschwend.de](mailto:info@sportfreunde-geschwend.de)

Neue Sportfreunde sind herzlich willkommen! Einfach vorbeikommen, reinschauen und mitmachen.



## Skiclub Todtnau 1891 e. V.

### Brettlemarkt – Gut gerüstet in den Winter



SKI ALPIN

Der älteste Skiclub Deutschlands lädt ein zum Brettlemarkt **am Sonntag, den 18. November 2018** in der Ausstellungshalle des Autohauses Teichmann in Todtnau. Der Winter steht unmittelbar vor der Tür. Rechtzeitig vor Saisonbeginn bietet der Skiclub Todtnau allen Wintersportbegeisterten die Gelegenheit, gut erhaltene Gebrauchtware zu verkaufen und sich wieder neu für die anstehende Saison auszustatten. Neben Skiern (alpin und nordisch) und Snowboards, steht Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Skischuhen, Stöcken, Helmen und diverser Winterbekleidung für Kinder zur Verfügung. Es wird ebenfalls eine große Auswahl an ausgezeichneter Neuware zum Erwerb stehen. Um sich bestmöglich auf die schönste Jahreszeit vorbereiten zu können, lohnt es sich, früh da zu sein. Denn nur dann hat man noch die volle Auswahl.

#### Geplanter zeitlicher Ablauf

##### Offizielle Annahme:

10.30 Uhr – 12.30 Uhr

##### Verkaufszeit:

13.30 Uhr – 15.30 Uhr

##### Abholung nicht verkaufter Ware:

ab 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr



Wer beim Kauf eines Sportartikels Hilfe benötigt, dem stehen erfahrene Skiläufer gerne beratend zur Seite. Beim Kauf von Skiern können außerdem, gegen eine freiwillige Spende, welche unserer Schülergruppe zugute kommt, die Bindungen eingestellt und die Skier gewachst werden.

Für die Besucher des Brettlemarkts bieten die Schüler des SC Todtnau auf dem Marktplatz und vor dem Autohaus Teichmann Kaffee und Kuchen sowie Grillwürste und Getränke an. Außerdem findet an diesem Tag auch ein Schausonntag in Todtnau statt (siehe Bericht auf Seite 13 dieser Ausgabe).

## Skiclub Todtnau 1891 e. V.

### Hurstaktion unterhalb der FIS-Strecke

Am vergangen Samstag konnte wie geplant die Hurstaktion des Skiclubs Todtnau stattfinden. Bei gutem Wetter war Treffpunkt um 8.00 Uhr in Fahl an der Rothausbahn. Mit Motorsägen, Astscheren und Laubsägen bewaffnet machte sich eine große Gruppe ans Werk. Es wurden ganz viele Büsche, Sträucher und kleinere

Bäume umgesägt, um das Zuwachsen der Fläche unterhalb der FIS-Strecke zu verhindern. An 5 Feuerstellen gleichzeitig wurde das Geäst und Holz direkt verbrannt. Klein und Groß arbeiteten Hand in Hand. Dank der großartigen Arbeit der Skiclub-Mitglieder konnte eine große Fläche fast komplett enthur-



SKI ALPIN

stet werden. Für ausreichend Vesper und Getränke war gesorgt, sodass bis 16.00 Uhr alle mit vollen Kräften an einem Strang „sägten“. Trotz der Anstrengungen hatten alle Helfer Spaß und konnten anschließend ihre freigezurückte Fläche bewundern. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

## Skiclub Todtnau 1891 e. V.

### Hallen-Skitraining startet

Nach der langen Sommerpause startet **ab nächsten Dienstag, den 13. November 2018 um 19.00 Uhr** wieder das Hallen-Skitraining für Erwachsene. Wir treffen uns in gewohnter Form in der kleinen Halle in Todtnau. Neben alten Bekannten sind natürlich auch neue Teilnehmer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euer Kommen – und viel Spaß bei der Vorbereitung auf den Winter!



## Landesliga West Damen

### Auf diese Leistung kann man aufbauen

TV Hausach – TV Todtnau  
3:1 (17:25, 25:19, 25:18, 25:16)

Am 3. November 2018 traten die Damen ihr Auswärtsspiel in Hausach an. Der Gastgeber steht auf dem zweiten Platz der Landesliga, weswegen eine konstante Leistung für einen Sieg erforderlich war. Der erste Satz verlief vielversprechend, durch ein konzentriertes Spiel und so gut wie keine Fehler von Todt-

nauer Seite konnte dieser Satz mit 25:17 gewonnen werden. Leider schlichen sich in den folgenden Sätzen mehr Hektik und Fehler ein, weswegen der Gastgeber Satz für Satz für sich entscheiden konnte. An diesem Tag fehlte auch der Coach Patrick Rhein, der bei den Herren spielen musste, wodurch die Spielerinnen selbst über Wechsel und Auszeiten entscheiden mussten, was das Ganze nicht einfacher machte. Trotzdem war das



Spiel gegen diese gute Mannschaft kein schlechtes, und die Damen können auf dieser Leistung für die kommenden Partien aufbauen!

Für den TVT am Netz: Nadine Djordjevic (Z), Dorothee Thoma (D), Britta Müller (AA), Sabine Ückert (AA), Angelina Eckert (AA), Johanne Altmann (AA), Vlasta Delic (MB), Vera Janus (MB,D), Patricia Behringer (MB)



## Herren 1

### Erfolgreicher Heimspieltag mit packendem Krimi in der Silberberghalle

TV Todtnau – SvO Rieselfeld 2  
3:0 (25:12 / 25:12 / 25:15)  
TV Todtnau – TV Bad Säckingen 2  
3:2 (22:25 / 25:21 / 25:22 / 24:26 / 18:16)

Mit ungewohnt großer Mannschaftsstärke konnte der TV Todtnau seinen ersten Heimspieltag der Saison bestreiten, war doch mit Volker Burgert der alte Mannschaftskapitän als Joker zum Team dazu gestoßen – und das sollte sich noch auszahlen.

Das erste Spiel gegen den SvO Rieselfeld war eine ideale Vorbereitung für das darauffolgende Topspiel gegen Bad Säckingen. Der Gegner war sehr agil und brachte viele Angriffe der Todtnauer Angriffsreihe wieder zurück ins Feld, aber insgesamt konnten sie selbst zu wenig Druck auf die gut formierte Todtnauer Mannschaft aufbauen, und so gingen die Sätze dann jeweils doch relativ klar an unsere Mannschaft.

Das zweite Spiel ging gegen Bad Säckingen, die zusammen mit dem TV Todt-

nau und dem Team aus Efringen-Kirchen zu den Aufstiegskandidaten zu zählen sind. Wie schon in den letzten Jahren entwickelte sich das Spiel zweier spielstarker Mannschaften zu einem regelrechten Krimi, und der TV Todtnau lieferte dabei das beste Spiel der laufenden Spielzeit ab. Während man solche engen Spiele in der Vergangenheit oft durch Unkonzentriertheiten und eine allzu hektische Spielweise verloren geben musste, konnte man dieses Mal sogar vier Matchbälle abwehren und als Sieger vom Platz gehen.

Der erste Satz begann recht typisch für das Todtnauer Spiel der vergangenen Jahre: Durch eine unkonzentrierte Phase in der Mitte des Satzes lag man zwischenzeitlich acht Punkte zurück und musste ständig einem Rückstand hinterherlaufen. Aber schon zu diesem Zeitpunkt war zu merken, dass die Mannschaft den Willen hatte, dieses Spiel nicht kampflos herzuschenken, und man konnte sich noch auf ein 22:25

heran kämpfen. Im zweiten Satz kam es zu einer Schrecksekunde, als der bis dahin starke Paddy Rhein sich nach einem Angriffsschlag verletzte und nicht mehr weiterspielen konnte. Er wurde durch Volker Burgert ersetzt, der dadurch zu mehr Einsatzminuten kam, als seine ausgeklügelte Trainingsvorbereitung eigentlich zuließ. Aber er spielte groß auf und konnte mit seinem Ballgefühl und seiner Übersicht das Team enorm unterstützen. Auch Peter Kramer hatte einen tollen Tag erwischt und war ein starker Außenangreifer mit Überblick und Durchsetzungskraft. Nachdem es im dritten und vierten Satz ständig hin und her ging und jeder Punkt hart umkämpft war, musste der Match-Tie-Break entscheiden. Wieder wurde um jeden Punkt gefightet, und es gab lange und spektakuläre Ballwechsel, die mehr Zuschauer verdient gehabt hätten, als die wenigen, die sich am Samstag in die Silberberghalle eingefunden hatten.

Nach knapp zwei Stunden und vier abgewehrten Matchbällen konnte der TV Todtnau seinen zweiten Matchball verwandeln, und die Spieler lagen sich erschöpft aber glücklich in den Armen. So macht Volleyball Spaß!

Wir wünschen Patrick Rhein eine gute und schnelle Genesung und hoffen auf lautstarke Unterstützung für unsere nächsten Heimspieltage.

Für den TV Todtnau spielten: Andreas Heitz (AA), Patrick Rhein (D), Bernd Deiser (Z), Christian Drändle (L), Joachim Nagel (MB), Darije Sättele (MB), Sebastian Schwarz (AA, D), Volker Burgert (AA, D), Peter Kramer (AA)

*So sehen Sieger aus: Die Freude über die gewonnenen Partien ist unverkennbar – und hochverdient!*



## Jugend weiblich Qualifikation Bezirksmeisterschaften Alterklassen U16 und U14

In dieser Saison nehmen die weiblichen Jugendmannschaften der Volleyballabteilung des TVT erstmals seit vielen Jahren wieder an den Jugend-Bezirksmeisterschaften teil. Wir freuen uns, in dieser Saison je ein Team in den Altersklassen U16, U14 und U12 melden zu können.

Am 21. Oktober 2018 nahm die weibliche U16 an dem Qualifikationsturnier zu den Bezirksmeisterschaften in Freiburg teil. Die Mädels um Jugendtrainerin Vera Janus konnten sich an diesem Tag mit 3 Mannschaften aus Freiburg und einer Mannschaft aus Hausach messen. Bei der U16 spielen Mädchen der Jahrgänge 2004 und jünger. Die Todt-

nauer Spielerinnen waren alle mindestens ein Jahr jünger als die Gegnerinnen und diesen daher körperlich unterlegen. Trotzdem schaffte das Team an diesem Tag die Qualifikation für die Endrunde am 27. Januar 2019 in Freiburg, worauf wir uns alle schon sehr freuen! Denn wie sagte eine der jungen Spielerinnen: „Lernen können wir immer was!“

Am kommenden Sonntag, den 11. November 2018 spielt die weibliche U14 Mannschaft das Qualifikationsturnier zur Bezirksmeisterschaft in Kirchzarten.

*Auch beim Nachwuchs tu sich was: Die jungen Spielerinnen kämpfen sich voran*



## Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Begegnungen

| Datum         | Uhrzeit   | Heim                    | Gast                   | Halle                  |
|---------------|-----------|-------------------------|------------------------|------------------------|
| Fr., 09.11.18 | 20:30 Uhr | TV Freiburg-St. Georgen | Damen                  | Sporthalle Staudinger  |
| Sa., 10.11.18 | 15:30 Uhr | HC Karsau               | B-Jugend weibl.        | Sporthalle Rheinfelden |
| Sa., 10.11.18 | 17:30 Uhr | ESV Freiburg            | Herren I               | Wenzingerhalle         |
| So., 11.11.18 | 15:00 Uhr | D-Jugend männl.         | SG Lörrach/Brombach II | Silberberghalle        |
| So., 11.11.18 | 16:30 Uhr | Herren II               | HC Emmendingen         | Silberberghalle        |
| So., 11.11.18 | 18:00 Uhr | HSC Radolfzell          | Damen                  | Unterseesporthalle     |

## Damen Zwei Siege in der englischen Woche

**TuS Steißlingen II – Damen 25:27**  
**Damen – SG Waldkirch/Denzlingen 38:17**

Mit den Siegen am vergangenen Mittwoch in Steißlingen sowie am Sonntag zuhause gegen die SG Waldkirch/Denzlingen beenden die Damen des TV Todtnau ihre englische Woche mit weißer Weste und können 4 weitere wichtige Zähler auf ihrem Konto verbuchen.

In Steißlingen legte man zu Beginn los wie die Feuerwehr und schaffte es, sich über Motivation, Stimmung und Körpersprache bis zur Halbzeit ein 5-Tore-Polster zu erarbeiten. Gegenseitiges Aushelfen und konsequentes Zumachen waren der Grundstein einer aggressiven Abwehr, aus der man geschlossen ins Tempospiel gehen und so einige einfache Tore erzielen konnte. Zusätzlich profitierte man zu Beginn von einigen Aluminium-Treffern der Gastgeber. Auch im Positionsangriff zeigte man sich im Vergleich zu den vergangenen Spielen deutlich verbessert, bewegte sich gut und traf die richtigen Entscheidungen. Leider hat es im zweiten Durchgang nur bedingt geklappt, dort weiter zu machen, wo man in Hälfte eins aufge-

hört hatte. Man verschief den Start nach Wiederanpfiff, die Halbzeitpause hatte den Spielfluss erheblich gestört, und so gelang dem TUS Steißlingen sogar alsbald der Ausgleich.

Jedoch sorgten der auch schon in anderen Spielen präsente Kampfgeist sowie das eine oder andere weitere Tor in der ersten und zweiten Welle dafür, dass wir uns letzten Endes um die entscheidenden Tore absetzen konnten. In der Abwehr agierte man gegen Ende des Spiels ebenfalls clever, stand nun defensiver und bekam den Dauerspielzug der Gastgeberinnen immer besser in den Griff. So konnte man das Spiel mit 25:27 für sich entscheiden. Einziger Kritikpunkt ist an dieser Stelle, dass man nach der deutlichen Führung zur Halbzeit schon früher hätte alles klar machen können.

In dieser Hinsicht konsequenter agierte die Mannschaft nur vier Tage später vor heimischem Publikum. Zwar war der Start dieses Mal deutlich ausgeglichener als noch beim Auswärtsspiel unter der Woche, doch hatten wir uns bald auf das Angriffsspiel der Gäste eingestellt und konnten uns ab der 8. Minute beim Stand von 4:4 allmählich absetzen. Im



Angriff fand man variable Mittel gegen die gegnerische Deckung und baute den Vorsprung bis zum 38:17 am Ende kontinuierlich aus. Damit feierte man den bisher deutlichsten Sieg der Saison.

Am heutigen Freitag, den 9. November steht für die TVT-Damen noch ein Pokalspiel in Freiburg-Sankt Georgen an, ehe man am Sonntag an den Bodensee zum HSC Radolfzell reist. Das nächste Heimspiel findet dann am 17. November um 18.00 Uhr gegen die HSG Dreiland II statt.



| Handball – weitere Ergebnisse     |       |
|-----------------------------------|-------|
| FT 1844 – Herren II               | 32:30 |
| Herren II – SF Eintracht Freiburg | 25:33 |

**D-Jugend****Super gekämpft, trotzdem verloren!**

**SG Maulburg / Steinen – D-Jugend**  
23:22 (6:10)

Eine unnötige Niederlage musste unsere D-Jugend am vergangenen Samstag gegen die SG Maulburg/Steinen hinnehmen. Da man nur mit sechs Spielern angetreten war, wusste man, dass kein einfaches Spiel werden würde. Trotzdem legten unsere Kids einen Traumstart hin. Durch viele starke Einzelaktionen und durch eine guten Abwehr- und Torwartleistung ließ man dem Gastgeber nicht den Hauch einer Chance und konnte so bis zur Mitte der ersten Halbzeit mit einem 0:7 davonziehen. Doch dann stellte die heimische Mannschaft auf eine offensivere Abwehr um, mit der man sich sichtlich schwerer tat. Es schlichen sich immer mehr technische Fehler ein, und auch das Glück im Abschluss ließ nach, sodass die SG Maulburg/Steinen zur Halbzeitpause auf ein 6:10 verkürzen konnte.

Auch nach der Pause konnte unsere D-Jugend nicht an die starke Leistung der ersten 10 Minuten anknüpfen. Trotzdem kämpfte man um jeden Ball und konnte so bis zur 35. Minute in Führung bleiben. Ohne Auswechselspieler schwanden aber zusehends die Kräfte, sodass der Gastgeber das Spiel noch drehen und letztlich mit einem knappen



*Die D-Jugend des TV Todtnau hat trotz des Spielermangels super gekämpft!*

Endstand von 23:22 für sich entscheiden konnte. Nichtsdestotrotz kann man mit der Leistung sehr zufrieden sein. Hervorzuheben ist vor allem die Moral der gesamten Mannschaft, die trotz schwindender Kräfte bis zum Schluss alles gegeben und füreinander gekämpft hat. Auf diesem Wege auch nochmal ein

Dank an die SG Maulburg/Steinen, die so fair war und das Spiel ebenfalls mit nur fünf Feldspielern bestritt!

Kader:

Madlen Osman (Tor), Ebra Sahin (9/1), Linus Ritter (4), Era Hajra, Lukas Burgath (9), Emilie Dehne

**Kreisliga A, Staffel West – 13. Spieltag****FC Steinen-Höllstein – SV Todtnau****3:0****Deutliche Niederlage für den SVT**

Nach dem wichtigen Sieg im Kellerduell gegen den FV Haltingen am letzten Spieltag stand für die erste Mannschaft dieses Mal mit dem Auswärtsspiel beim Zweitplatzierten FC Steinen-Höllstein eine schwere Aufgabe auf dem Programm. Da das Team von Trainer Alex Schuldis jedoch die letzten 4 Spiele ungeschlagen bleiben und sogar den damaligen Spitzenreiter besiegen konnte, war dies im Voraus eine offene Partie, bei der alles möglich schien.

Das Spiel begann für die Todtnauer Elf gut, und es bot sich schon nach wenigen Minuten eine erstklassige Gelegenheit, um früh in Führung zu gehen. Diese konnte allerdings nicht genutzt werden. Im Anschluss blieb die Partie ausgeglichen und der SVT bot dem Gegner auf dessen ungewohntem, großen Rasenplatz Paroli. Die schnellen Stürmer der Hausherren in den Griff zu bekommen

stellte sich als schwierig heraus, jedoch gelang es der Defensive vor Schlussmann Florian Keller, die Null zu bewahren. Auf der anderen Seite wurde der SVT-Angriff immer wieder gefährlich, wenn schnell umgeschaltet wurde und mit wenigen Kontakten kombiniert wurde. Nach einer halben Stunde fiel allerdings etwas unglücklich das 1:0, als der Stürmer des FC Steinen einnetzen konnte. Die Todtnauer Mannschaft versuchte in dieser kämpferischen Partie nun den Ausgleich zu erzielen, konnte sich aber nicht zwingend genug die notwendigen Chancen erspielen.

Nach dem Seitenwechsel spielte sich das Spielgeschehen oftmals im Mittelfeld ab, wobei keine der beiden Mannschaften großartigen Druck auf das gegnerische Tor machen konnte. Die gegnerischen Stürmer stellten allerdings die SVT-Abwehr immer wieder vor große Pro-

bleme, was zunächst nicht im Ergebnis bemerkbar wurde. Erst in der Schlussviertelstunde gelang es den Gastgebern aufgrund individueller Patzer und Unkonzentriertheit in der Todtnauer Hintermannschaft, das Ergebnis in die Höhe zu schrauben und schlussendlich dieses Spiel mit 3:0 zu gewinnen.

Diese Niederlage war besonders schmerzhaft, da es an einem guten Tag dort etwas zu holen gegeben hätte. Allerdings stimmte dafür die Einsatzbereitschaft und Einstellung einiger Akteure nicht, was sich für die verbleibenden Spiele vor der Winterpause unbedingt wieder ändern muss. Die nächste Möglichkeit Punkte zu holen ist das Heimspiel gegen den SV Liel-Niedereggenen am morgigen Samstag um 18.00 Uhr auf der heimischen Kanderstatt. Über zahlreiche Unterstützung der Zuschauer freut sich die Mannschaft sehr!



**Kreisliga C, Staffel III – 10. Spieltag****SV Herten III – SV Todtnau II 2:2  
Sehr unglückliches Remis in Herten**

Ein Spiel, das so schnell niemand mehr vergessen wird, erlebte die Zweite vergangenen Sonntag in Herten. Während es fußballerisch bis zur 53. Minute kein Leckerbissen war, wusste der Schiedsrichter durch seine sehr fragwürdigen Entscheidungen aufzufallen (u. a. wurden dem SVT zwei regelkonforme Treffer aberkannt). Das Spiel selbst dümpelte im ersten Durchgang so dahin, nahm aber dann Fahrt auf. Marco Puccio wurde im 16-er gefoult, und Tim Böhler erzielte den Treffer zum 1:0 per Elfmeter.

Aus stark abseitsverdächtiger Position fiel dann der Ausgleich, welcher von uns durch einen glänzend gespielten Angriff postwendend zur abermaligen Führung durch Pascal Gerspacher beantwortet wurde. Als Robin Wetzel aus kürzester Distanz auf den Körper getroffen wurde, gab es einen Freistoß wegen Handspiels(!?), und der Ball schlug zu unserem Entsetzen zum Ausgleich im Tordreieck ein. Die Tore fielen alle zwischen der 53. und 69. Minute, und nach dem Platzverweis für Kay Leonhardt



mussten wir einerseits froh sein, zumindest einen Punkt mitzunehmen, hatten andererseits auch selbst noch die eine oder andere Chance. So blieb es beim 2:2, wobei unser Team wieder Leidenschaft und Willensstärke zeigte. Bestnoten im Team des SVT verdienten sich unsere Außenverteidiger Tobias Wetzel und Lukas Albrecht sowie der unermüdlige Tim Böhler.

Tore: Tim Böhler, Pascal Gerspacher

**Damen****FC Hauingen - SV Todtnau 3:0  
Pokalaus im Viertelfinale!**

Unter der Woche traten wir beim Ligakonkurrenten FC Hauingen zum Viertelfinale im Bezirkspokal an. Leider schieden wir nach einem völlig ausgeglichenen und umkämpften Spiel trotz der deutlichen Niederlage unglücklich aus. Die Niederlage fiel angesichts einer Vielzahl eigener Chancen deutlich zu hoch aus. Es entwickelte sich von Anfang an eine abwechslungsreiche, packende Begegnung mit Chancen auf beiden Seiten. Als Hauingen in der 35. Minute in Führung ging, zeigte unser Team eine gute Reaktion und kam zu einigen Chancen.

Kurz vor der Halbzeit wurde dann Ina Wehrle gefoult, was einen berechtigten Elfmeter zur Folge hatte. Leider konnten wir auch diese Chance nicht verwandeln und gingen mit einem knappen und unverdienten Rückstand in die Pause. Nach dem Seitenwechsel hatten wir die beste spielerische Phase und kamen zu weiteren Einschussmöglichkeiten, konnten aber an diesem Tage selbst klarste Chancen nicht verwerten. In der 74. gelang Hauingen durch unseren eigenen Fehler der vorentscheidende Treffer zum 2:0, der an diesem Tage die Ent-

scheidung bedeutete. Wir mussten dann in der 80. Minute sogar noch den dritten Gegentreffer hinnehmen.

Spielerisch waren wir überlegen, aber im Bezug auf Körpereinsatz und Härte war uns der Gastgeber an diesem Tage überlegen, was ein entscheidender Grund für unser Ausscheiden darstellte. In gut einer Woche treten wir in der Punkte-runde erneut in Hauingen an und werden versuchen dort bei einem durchaus guten Gegner zu bestehen und zu punkten.

**Damen****SG Efringen-Kirchen/Istein 2  
– SV Todtnau 1:4**

Nur wenige Tage nach dem Ausscheiden im Pokal mussten wir erneut auswärts in Istein antreten und kamen zu einem glanzlosen, jedoch ungefährdeten Auswärtssieg. In den ersten 20 Minuten beherrschten wir den Gegner, ließen den Ball gut laufen und bewegten uns auch allesamt sehr gut. Aufgrund schöner Ballpassagen und einiger herrlicher Diagonalbälle von Lisa Mühl erzielten wir nach 5 Minuten durch einen schönen Schuss von Jana Straub die schnelle Führung, die wir durch zwei weitere Tore, jeweils durch unsere erneut engagierte

Spielführerin Michaela Gutmann, zum 3:0 ausbauen konnten. Danach passten wir uns dem Spiel der Gastgeber und deren Tempo an, kamen zwar immer noch zu vielen Chancen, waren aber insgesamt nicht mehr zwingend und gierig genug. So blieb es zur Pause beim 3:0.

Nach dem Seitenwechsel waren wir zu Beginn wieder zielstrebig, auch durch Umstellungen im Team, und kamen nach einem schönen Freistoßtreffer von Lisa Mühl zum 4. Treffer. Danach verflachte die Begegnung zusehends, und es gelang uns trotz einiger weiterer Möglichkeiten

kein Tor mehr. Fast mit der letzten Aktion des Spiels gelang der Spielführerin der Heimmannschaft durch einen schönen, jedoch von uns nur begleiteten Alleingang noch der Ehrentreffer. Schade, wir haben es heute verpasst unser Torverhältnis deutlich zu verbessern. Dennoch sind wir mit diesem Sieg weiterhin auf einem guten Wege.

Tore: Jana Straub, Michaela Gutmann (2), Lisa Mühl



## C-Juniorinnen SV Todtnau – SG Steina- Schlüchtal 1:10

Am vergangenen Freitag trafen die C-Mädels auf der heimischen Kander-  
matt auf die SG Steina-Schlüchtal. In  
der Anfangsphase haben die Mädels  
etwas geschlafen und mussten bereits  
nach 15 Minuten einen 0:5-Rückstand  
hinnehmen. Dies trotz einer sehr guten  
Leistung von unserer Torhüterin Alina  
Stoll, die mehrere klasse Bälle parierte.  
Nach 20 gespielten Minuten kamen  
die Mädels immer besser ins Spiel. So

ging es mit einem 0:7 Rückstand in die  
Halbzeitpause. Nach der Pause zeigten  
die Mädels eine hohe Laufbereitschaft  
und konnten einige gute Spielzüge auf-  
bieten. Dies wurde durch einen Treffer  
von Lara Mond belohnt. Schlussendlich  
mussten wir noch 3 weitere Gegentreffer  
hinnehmen. Nichtsdestotrotz haben die  
Mädels, gerade in der zweiten Halbzeit,  
eine starke Mannschaftsleistung gezeigt.

### Vorschau

#### Samstag, 10. November 2018

**12.45 Uhr C-Junioren**  
SGT – SV Obersäckingen  
**14.15 Uhr B-Junioren**  
SGT – FV Fahrnau

**18.00 Uhr Herren I**  
SVT – SV Liel-Niedereggenen

#### Sonntag, 11. November 2018

**13.00 Uhr A-Junioren**  
SGT – SG Bad Bellingen

**15.00 Uhr Herren II**  
SVT – SV Hög-Ehrsberg

**17.00 Uhr Damen**  
SVT – FC Wittlingen II

#### Dienstag, 13. November 2018

**18.30 Uhr C-Junioren**  
SGT – FC Wittlingen (Bezirkspokal)

#### Mittwoch, 14. November 2018

**19.30 Uhr A-Junioren**  
SG Karsau – SGT

